

Treffner



Gemeindezeitung



Danke für euren Einsatz!

Der 100. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Sattendorf gestaltete sich als sehr gelungenes Fest mit vielen Besuchern. Bürgermeister Klaus Glanznig, selbst seit 1976 Feuerwehrmann, würdigte die unbezahlbaren Leistungen der Kameradinnen und Kameraden und deren sensationelles ehrenamtliches Wirken im Dienste der Gemeinschaft. Sein Wunsch: „Kommt bitte immer gut von euren Einsätzen nach Hause!“ Bericht auf Seite 15

3 – 11 Aus dem Gemeindeamt

12 Hurra – unsere neuen „Taferlklassler“ sind da!



15 100 Jahre FF Sattendorf



17 Treffner Kulturwochen 2025

19 16. Gegendtalcup: Rekordjahr für Kärntens größte Tennis-Turnierserie



22 Skikaiser Franz Klammer und sein prominentes Gefolge erradelten 50.000 Euro für den guten Zweck



25 Marktmusik Treffen – zahlreiche Konzerte im Sommer



30 Geschichte – Kultur – Kameradschaft



35 Aus der Gemeinde

**Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:**
am 3. November 2025

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss – 3. November 2025 – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See, Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Julia-Carolin Kramer, Dagmar Eva Auer sowie das Redaktionsteam (2. Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, 1. Vzbgm. Andreas Fillei und EGRⁱⁿ Margret Meixner)

Druck: Gerin Druck GmbH

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

Layout und Satz: Ressi graphics KG, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde Infostand bei Drucklegung am 23. September 2025



„Beste Bildungschancen für unsere Kinder sind uns ein sehr wichtiges Anliegen“

Nach einem Sommer mit großen Festlichkeiten für die Feuerwehren und einigen Veränderungen im Pfarrleben ist auch das neue Schuljahr mit viel positiver Dynamik gestartet. Bürgermeister Klaus Glanznig über neue Impulse, gelungene Veranstaltungen und wichtige Anliegen.

100 Jahre FF Sattendorf

Für die ehrenamtlichen Mitglieder der FF Sattendorf war der Sommer besonders erfreulich?

Klaus Glanznig: Allerdings, es gab einen schönen Grund zu feiern. Unsere Freiwillige Feuerwehr Sattendorf feierte am 26. Juli ihr 100. Bestandsjubiläum. Mit einem großen Fest – unter Beteiligung vieler Ehrengäste, Unterstützer und Freunde – sowie einem inhaltsstarken und kurzweiligen Festakt wurde der besondere Anlass sehr würdig begangen. Mein persönlicher Dank gilt der gesamten Feuerwehrfamilie Sattendorf – seit der Gründung der Ortsfeuerwehr. Es gab im Laufe der 100-jährigen Tätigkeit viele große Herausforderungen zu meistern – stellvertretend erwähne ich das Jahrhundertunwetter im Juni 2022 in Treffen. Die Feuerwehr ist im Grunde genommen kein Hobby – sondern echte Leidenschaft und der Wille, der Gemeinschaft zu helfen. Mein herzlicher Dank gilt dem großartigen Einsatz sowie dem ehrenamtlichen und unbezahlbaren Wirken für unsere Gesellschaft. Unsere Feuerwehrfrauen und -männer sind die echten Helden des Alltags! Stellvertretend für alle Aktiven, Reservisten, Altkameraden und allen unzähligen helfenden Händen darf ich meinen persönlichen Dank dem Kommandanten



Begeistert vom sehr gelungenem Jubiläumsfest.
v.l.: 1.Ltgs. Präs. Ing. Reinhart Rohr, Kdt. Ing. Hermann Fischer jun., Bgm. Klaus Glanznig, BFK OBR Libert Pekoll



Ing. Hermann Fischer jun. aussprechen. Es war ein großartiges Fest! Bitte, macht weiter so und kommt immer von euren Einsätzen gesund nach Hause!

Tour de Franz

Auch ein cooles sportliches Ereignis fand in Treffen statt?

Klaus Glanznig: Nach dem wunderbaren Einweihungsfest war unsere neue Multifunktionsanlage heuer auch Start und Ziel der Charity-Radtour „Tour de Franz“, bei der wir auch Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, als Teilnehmer, begrüßen durften. Ich danke hier den beiden Hauptverantwortlichen der Organisation Karin Pucher und Ronnie Hohenberger, die auch das Start- und Zielevent zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Diese beliebte Veranstaltung hat bereits Tradition und bringt vielen Menschen eine finanzielle Unterstützung. Auch unsere Gemeinde wurde dankenswerterweise nach dem verheerenden Unwetter im Sommer 2022 von der Tour de Franz sehr geholfen. Neben dem Initiator und Namensgeber Franz Klammer waren auch beim heurigen Radfest viele Promis aus Sport, Wirtschaft und Politik aktiv als Teilnehmer dabei, um den guten Zweck zu unterstützen. Um hier einige zu nennen: Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, Skikaiser und Olympiasieger Franz Klammer, Klaus Heidegger, Marco Haller, Olympiasieger Felix Gottwald, Olympiasiegerin Kathi Truppe, Weltmeisterin Nici Schmidhofer, Para-Olympiasieger Markus Salcher, Oberst Gottlieb Türk (LKA) und etliche andere gingen an den Start.



Prominententreffen in Treffen.
v.l.: Bgm. Klaus Glanznig, Landeshauptmann Peter Kaiser, Olympiasiegerin Katharina Truppe, Olympiasieger Franz Klammer

Veränderungen in den Kath. Pfarrgemeinden Sattendorf und Treffen

In einigen Pfarrgemeinden gibt es neue Gesichter?

Klaus Glanznig: Ja, genau, wie schon Franz Kafka sagte: „Neue Wege entstehen, indem wir sie gehen“. Und Veränderung gehört einfach zum Leben! Unsere geschätzten Pfarrer Mag. Gabor Köbli, er wirkte 16 Jahre lang in Sattendorf, und Mag. Sven Wege, er war 5 Jahre lang für die Pfarre Treffen verantwortlich, wechselten im September in neue Zuständigkeitsbereiche. Pfarrer Gabor Köbli zog es in die Gemeinde Gnesau, Pfarrer Sven Wege nach Steinfeld. Beiden Priestern durfte ich in sehr würdig gestalteten Feierstunden bei ihrer jeweils letzten Heiligen Messe gemeinsam mit den Pfarrgemeinderäten Dank und Anerkennung aussprechen. Die Zusammenarbeit mit beiden Pfarrern in unserer Marktgemeinde war ausgesprochen positiv, vor allem auch für eine gelebte Ökumene, was uns sehr wichtig ist. Wir wünschen beiden Seelsorgern auf ihrem weiteren Weg viel Kraft und Freude, neue Begegnungen – und vor allem Gottes Segen.

Unsere beiden neuen Pfarrer, Rajesh Bhupathi in Treffen und Mag. Jacek Wesoly in Sattendorf heiße ich natürlich herzlich willkommen. Möge ihre Arbeit und ihre neuen Impulse viel Gutes bewirken auch im Sinne der Ökumene.



Pfarrer Bhupathi bei seinem Antrittsbesuch im Gemeindeamt Treffen

Hervorragende Bildungsangebote in der Gemeinde Treffen

Der Bildungsbereich ist Ihnen auch im heurigen Schuljahr wieder ein ganz besonderes Anliegen?

Klaus Glanznig: Absolut! Die besten Bildungschancen und Rahmenbedingungen für unsere Kinder sind mir sehr, sehr wichtig. Das lassen wir uns auch im Budget etwas kosten: Vom Kindergarten über den Schülertransport bis hin zu den Aufwendungen für die Musikschule stehen € 1,4 Mio. zur Verfügung – und zwar aus vollster Überzeugung. Allen verantwortlichen Teams in den verschiedensten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen sage ich ein herzliches Danke für ihre hervorragende Arbeit

Unsere hervorragenden Bildungseinrichtungen:

Volksschule Treffen
 Volksschule Sattendorf
 Montessori de La Tour Primaria
 Montessori de La Tour Sekundaria
 NMS Gegendtal-Treffen
 Musikschule Gegendtal-Bodensdorf
 Spielstube „Zum flinken Marienkäfer“
 St. Hemma-Stiftung Kindergarten
 St. Hemma-Stiftung Kleinkinderbetreuungsgruppe
 Ich-Du-Wir Montessori Kinderhaus de La Tour
 Schulische Tagesbetreuung GTS VS Treffen
 Schulische Tagesbetreuung GTS VS Sattendorf

Ich wünsche allen Kindern, Pädagogen und Eltern ein erfolgreiches und schönes Schuljahr!

Kulturwochen 2025

Wird es auch heuer die beliebten Kulturwochen geben?

Klaus Glanznig: Unsere Treffner Kulturwochen mit dem Adventprogramm finden heuer vom 25. Oktober bis 20. Dezember statt. In hervorragender Zusammenarbeit der heimischen Vereine und Institutionen mit dem Kulturausschuss unserer Marktgemeinde Treffen, (Foto) konnte wieder ein sehr vielfältiges und qualitativvolles Programm erstellt werden. Die Details entnehmen Sie bitte dem Kulturwochen Folder, der rechtzeitig durch die Post allen Haushalten zugestellt wird. Ich danke allen Organisatoren, Mitwirkenden und Sponsoren für das positive Miteinander. Unterstützen Sie die einzelnen Veranstaltungen mit Ihrem Besuch – wir freuen uns auf Sie!

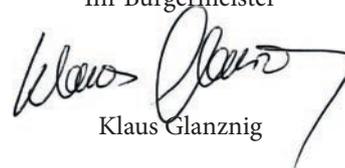


hinten v.l.: EGRⁱⁿ Margret Meixner, Sachbearbeiterin Julia-Carolin Kramer, 1.Vzbgm. Andreas Fillei, Obmann GR Georg Berger, GR DI Bernd Fink, vorne v.l.: 2.Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GRⁱⁿ Ingrid Hildebrandt, Bgm. Klaus Glanznig, GRⁱⁿ Mag.^a Nina Drekonja, MA

Wie gesagt, wir haben einen dichten Sommer hinter uns. Ich wünsche nun allen am Schulbetrieb Beteiligten nochmals erfolgreiche Monate, spannendes Lernen und viele Erfolgsmomente. Ihnen allen einen wunderbaren Herbst in unserer schönen Region, die in jeder Jahreszeit so viel bietet. Viel Spaß und gute Unterhaltung bei der einen oder anderen Veranstaltung und nette Begegnungen!

Beste Grüße

Ihr Bürgermeister


 Klaus Glanznig

> Bericht aus dem Referat für nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt

1. Vzbgm. Andreas Fillei



„Gemeinden sind keine Verwalter von gestern, sondern Wegbereiter für morgen.“

Liebe Treffner:innen!

Worte schaffen Realitäten. Hand aufs Herz: Wie schnell greifen wir zu Etiketten wie „Klimaleugner“ oder „Klimahysteriker“ – und stecken Menschen in rechte oder linke Schubladen. Worte erzeugen Bilder, aus Bildern werden Haltungen – und am Ende prägen sie, wie wir miteinander umgehen. In Zeiten, in denen das Grundrauschen der ständigen Aufgeregtheit – besonders online – so laut ist, sehen wir die Welt oft nur mehr in Schwarz und Weiß. Gerade mein Referat und das große Thema **Klimawandel** sind davon betroffen: Entscheidungen und Informationen werden oft ideologisch gelesen. Um die Herausforderungen zu bewältigen, brauchen wir das Gegenteil – zuhören, respektieren, das Gemeinsame suchen. Und dort, wo Worte Taten brauchen, legen wir los.

Photovoltaik – Zahlen, Fortschritt und Sicherheit!

Genau das – **gemeinsam Lösungen finden** – setzen wir mit der Installation von PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Dächern, mit einem **Investitionsvolumen rund 230.000 €** und **140 kWp** Gesamtleistung, um. Damit gehen wir einen klaren Schritt zu Versorgungssicherheit und Kostenstabilität: Wir erzeugen saubere Energie vor Ort, senken langfristig die Energiekosten im Gemeindehaushalt und reduzieren **CO₂-Emissionen**. Mit der **Energiegenossenschaft Landskron-Treffen** der Raiffeisenbank, **der sich die Gemeinde anschließt**, profitieren Haushalte und Betriebe indirekt von besseren Tarifen und regionaler Wertschöpfung. **Sicherheitskomponente:** Vier **notstromfähige 20-kW-Speicher** (VS Treffen, Sport- und Mehrzweckanlage, Wasserrettung, Feuerwehr) können bei Bedarf über die **PV-Anlage** oder **ein Aggregat** geladen werden – kluge Blackout-Vorsorge am zentralen Ort und **Energiesicherheit** im Krisenfall.

Müllentsorgung – verständlich, digital, bürgerfreundlich

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, stellen wir auf **ein modernes, digitales und kundenorientiertes System** um.

Ähnlich wie an der Supermarktkasse bekommt Ihre Tonne einen Barcode. Die Umstellung läuft über den Herbst. Was bedeutet das für Sie?

– **Sie bekommen** rechtzeitig **nach einer Entleerung** einen Hinweis **direkt auf Ihrer Tonne**, wann die Codierung erfolgt.

– **Bitte lassen Sie** die Tonne anschließend **am Straßenrand stehen**, damit die Codierung in den darauffolgenden Tagen erledigt werden kann.

Positiver Effekt: Die Codierung sorgt für **klare Informationen** und **faire Abläufe**, beschleunigt Rückfragen und **schafft Ressourcen in der Verwaltung**; dafür genügt die Information, **dass** die Tonne geleert wurde – **Inhalt oder Füllstand** werden nicht erhoben

KEM & KLAR! – kurz berichtet

Auch heuer gab es **zahlreiche Angebote aus der Praxis:** der **Fahrrad-Fit-Tag** im Seepark, das **Repair-Café** im Neuwirt und **„Herbstzeit ist Baumzeit“** – mit **klimafit-**



Beim Fahrrad-Fit-Tag im Seepark Annenheim (v. l.): Andreas Fillei, drei Teilnehmer mit ihren Rädern und Günther Naschenweg (Rad & Service, 3. v. l.).

tem Wald, Totholzhecke, Baumverteilung und Obstbaum-Schnittkurs. Vieles verpasst – oder Lust, am Laufenden zu bleiben? Dann melde dich beim **KEM/KLAR-Newsletter** an:

jennifer.ploeschberger@mittelkaernten.at
(Betreff: „Newsletter Anmeldung“).

Und achten wir nicht nur auf unseren Umgang mit der Umwelt, **sondern auch auf unseren Umgang miteinander** – packen wir's **gemeinsam** an.

In diesem Sinne wünsche ich euch einen **bunten, sonnigen Herbst** – **bleiben wir in Kontakt**.

Euer Referent für Raumordnung und Umwelt
1. Vizebürgermeister **Andreas Fillei**
Eure Ausschussobfrau GRⁱⁿ **Gerda Burian, MSc**

> Bericht aus dem Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus – 2. Vizebgm.ⁱⁿ GVⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer



Nun ist der Herbst ins Land gezogen – er bringt uns eine Farbenpracht mit all den verschiedenen Herbstblumen, wie Dahlien, Astern usw. – bald werden sich unsere Wälder in prachtvollen Farbtönen zeigen – es ist Zeit Erntedank zu feiern.
 Dankbarkeit zu zeigen für alles, was uns die Natur schenkt – dass die Ernte ertragreich war – dass wir miteinander fröhliche Feste feiern durften – dass wir in einer wunderbaren Landschaft – vom See zum Berg – leben dürfen!
 Daher ist es mir ein Anliegen, dass unsere schöne „Gegend“ nicht durch Windkraftanlagen verunstaltet wird. Ich wünsche mir einen sorgsamem Umgang mit all diesen Errungenschaften.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei Tobias Knapitsch herzlich für die Unterstützung bei den Meldungen für die Statistik Austria bedanken.

So wünsche ich nun uns allen einen wunderbaren Herbst!
 2. Vizebgm.ⁱⁿ GV Dorelies Rapotz-Mölzer
 Obmann DI Bernd Fink

2. Vizebgm.ⁱⁿ GV Dorelies Rapotz-Mölzer
 Obmann DI Bernd Fink

SCHNEE VON MORGEN.

Mit den **YUKI Sondermodellen** ein Winter ohne Sorgen.

MITSUBISHI MOTORS
Drive your Ambition

Mitsubishi COLT
Bei 0%-Drittelfinanzierung zum Wegfahrpreis
ab **€ 6.430,-***

Mitsubishi ASX
Bei 0%-Drittelfinanzierung zum Wegfahrpreis
ab **€ 7.730,-****

✓ **gratis Winterkompletträder**
✓ **inklusive Sitzheizung*****

MOTOR MAYERHOFER

04242/24867-25, Villach, Triglavstr. 31, www.motor-mayerhofer.at

Symbolbilder: Kraftstoffverbrauch 4,2-5,9 l/100 km, CO₂-Emissionen 95-134 g/km (WLTP kombiniert). *Wegfahrpreis bei 0%-Drittelfinanzierung über Bankhaus DENZEL AG gültig für COLT Invite 1,0 MPi-T. Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NOVA und MwSt.) € 19.290,00, Anzahlung: € 6.430,00, Laufzeit: 24 Monate, jährliche Rate: € 6.430,00, Sollzinssatz: 0,00 % p.a. fix, effektiver Jahreszins: 0,00 % p.a., Gesamtkreditbetrag: € 12.860,00, Gesamtbetrag: € 12.860,00. **Wegfahrpreis bei 0%-Drittelfinanzierung über Bankhaus DENZEL AG gültig für ASX Invite 1,0 MPi-T. Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NOVA und MwSt.) € 23.900,00, Anzahlung: € 7.730,00, Laufzeit: 24 Monate, jährliche Rate: € 7.730,00, Sollzinssatz: 0,00 % p.a. fix, effektiver Jahreszins: 0,00 % p.a., Gesamtkreditbetrag: € 15.460,00, Gesamtbetrag: € 15.460,00. ***Gratis original Mitsubishi Winterkompletträder: 15" Stahlfelgen mit Radzierblende bei COLT, 17" Stahlfelgen mit Radzierblende bei ASX. Höherwertige Winterkompletträder gegen Aufpreis. Sitzheizung bezieht sich auf beheizbare Vordersitze. Keine Barabläse möglich. Aktion gültig solange der Vorrat reicht, längstens bis Kaufvertragsabschluss 31.12.2025, nur bei teilnehmenden Mitsubishi Partnern. Angebot gültig für Privatkunden. 5 Jahre Mitsubishi Werksgarantie (2 Jahre ohne Kilometerbegrenzung, ab dem 3. Jahr bis 100.000 km Gesamtaufleistung). Nähere Informationen bei Ihrem Mitsubishi Partner. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 09/2025

6

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger



Als Baureferent der Marktgemeinde Treffen darf ich Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, über einige aktuelle Themen informieren.

Sanierung und Erneuerung der Außenanlagen am Neuwirtlhaus

Die umfangreichen Baumaßnahmen rund um das Neuwirtlhaus wurden inzwischen erfolgreich abgeschlossen. Im Zuge dieser Arbeiten wurden nicht nur die Außenanlagen vollständig erneuert, sondern auch der bestehende Zaun modernisiert und ansprechender gestaltet. Darüber hinaus erfolgte die fachgerechte Verlegung neuer unterirdischer Leitungen, die sowohl der Stromversorgung als auch der Ableitung von Dachwässern dienen und somit zu einer nachhaltigeren Infrastruktur beitragen. Unser besonderer Dank gilt allen beteiligten Unternehmen und



Fachkräften, die mit ihrem Engagement und ihrer Kompetenz zum Gelingen des Projekts beigetragen haben. Dank dieser Maßnahmen präsentiert sich das Haus im Herzen des Ortes nun in neuem Glanz und bildet einen modernen, gepflegten Blickfang im Zentrum.

Strandbad Sattendorf

Nach einer langen und prägenden Ära geht nun ein bedeutendes Kapitel zu Ende: Mit Ablauf des Jahres 2025 endet die über drei Jahrzehnte andauernde Tätigkeit der Familie Fritz und Margit Gasser als Pächter des Bades. Seit nunmehr 30 Jahren haben sie mit großem Einsatz, Herzblut und Engagement nicht nur das Bad, sondern auch die dazugehörige Gastronomie betrieben und zu einem beliebten Treffpunkt für Gäste und Einheimische gemacht. Für diese herausragende und langjährige Leistung möchten wir unseren aufrichtigen und herzlichen Dank aussprechen.

Ein Verkauf des Strandbades Sattendorf ist seitens der Gemeinde nicht geplant. Derzeit finden in verschiedenen Gremien intensive Gespräche und Planungen statt, um die zukünftige Weiterführung des Bades einschließlich der Gastronomie zu sichern und zukunftsorientiert zu gestalten. Interessierte Personen oder Unternehmen, die sich vorstellen können, das Strandbad in naher Zukunft als Pächter zu übernehmen und fortzuführen, sind herzlich eingeladen, ihre Bewerbung ab sofort unter treffen@ktn.gde.at einzureichen.

Mit herbstlichen Grüßen!

Ihr Baureferent
GV Ing. Bertram Mayrbrugger
0676 6251875

Ihr Obmann des Bauausschusses
GR Christian Adelbrecht
0650 7602296

> Bericht aus dem Referat für öffentliche Straßen und Wegenetz sowie Schutz vor Naturgefahren GV LAbg. DI Christof Seymann



Liebe TreffnerInnen!

Brücken

Inzwischen ist der Bau der Brücken über den Treffnerbach weit fortgeschritten. Die Widerlager sind fertiggestellt und es wurde bereits mit der Montage der Tragwerke begonnen. Was dann noch fehlt ist die Aufschüttung zur Errichtung der Weganbindungen. Für viele Baustellenbeobachter ist es immer wieder verwunderlich, wie hoch die neuen Widerlager sind. Da diese Brücken alle beim Hochwasser vom 29.6.2022 weggerissen wurden, ist es erforderlich, die Brücken mit einem wesentlich größeren Abflussquerschnitt zu errichten. Denn es muss das Ziel sein, dass diese Brücke in Zukunft auch einem Hochwasserereignis standhalten und nicht wieder zerstört werden. Die Abflussquerschnitte wurden in Zusammenarbeit mit dem Wasserbauamt Villach festgelegt, was auch wesentliche Grundlage für die wasserrechtliche Genehmigung dieser Brückenbauwerke ist.

Straßen

Nachdem der gesamte Sommer feucht und warm war, sind auch die Hecken und die Grundstücksbegleitvegetation äußerst gut gewachsen. Im gesamten Gemeindegebiet reichen diese Hecken an zahlreichen Stellen in die Fahrbahn und behindern die Sicht der Verkehrsteilnehmer und gegebenenfalls auch die Durchfahrt der Schwerfahrzeuge, wie jene der Müllabfuhr bei der Zu- und Abfuhr. Besondere Schwierigkeiten verursachen diese Einengungen durch die in die Fahrbahnen hineinreichenden Äste und Strauchteile aber in Zusammenhang mit der Schneeräumung. Da es nun Herbst wird, sich die Vegetationsperiode zu Ende neigt, und in den Gärten auch das eine oder andere zurückgeschnitten ist, bitte ich Sie, auf die oben bereits genannten Hecken nicht zu vergessen und dadurch die Arbeit für unsere Dienstleister von der Müllabfuhr und dem Winterdienst wesentlich zu erleichtern.

Wir sollten es durchaus positiv sehen, dass es in unserem Gemeindegebiet zahlreiche Hochbaustellen gibt, denn es bedeutet auch, dass Treffen a.O. eine attraktive Standortgemeinde ist, und die Bauwirtschaft bei uns Arbeit findet. Dennoch führen diese Baustellen oft zu Einschränkungen für die Nachbarn, besonders was die Benützung der Straßen und Wege betrifft. Für Ihr diesbezügliches Verständnis und die Möglichkeit, damit immer wieder verbundene Missverständnisse aufzuklären, bedanke ich mich herzlich.

Ihr Referent für Straßen und öffentliche Wege
GV LAbg. Dipl.-Ing. Christof Seymann



v.l.: Straßenreferent GV LAbg. DI Christof Seymann, Bgm. Klaus Glanznig, 1.Vzbgm. Andreas Fillei

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner



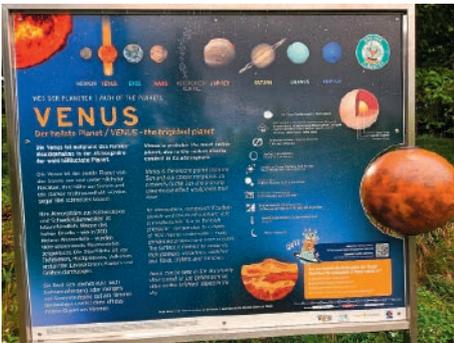
Radbergrennen Afritz – Verditz

Am 31.8. fand der 27. Bergpreis Afritz-Verditz statt. Der Start erfolgte um 10 Uhr bei der Auffahrt Verditz.



v.l.n.r. Rennleiter Helmuth Sokoll, Werner Kleinsasser, Otto Steiner, Präsident Norbert Steiner, Hans Neuwirth,

Wanderwege



Rundgang beim Planetenweg auf der Kanzelhöhe. Im Bild die Venus. Eine beeindruckende Reise durch unsere Planetenlandschaft.



Eine neue Brücke am Weg 34 vom Ossiachberg zur Sattendorfer Kirche. Die Brücke musste im Bauhof geplant und aufgestellt

werden. Danach wurde sie in Einzelteile zerlegt und mit dem LKW zum Ossiachberg befördert. Jetzt gilt es, die Teile ca. 500 Meter zum Standort zu tragen und dort wieder aufzubauen. Eine sehr aufwendige und mühevoll Arbeit. Mein Dank gilt den Mitarbeitern des Bauhofs.

Gegendtalcup

Auch heuer fand wieder der Gegendtalcup Tennis statt. Fotos und ein Bericht werden vom Obmann des TSV Schloß Treffen Ing. Martin Kalin veröffentlicht.

Tour de Franz

Ein kleines Dankeschön für die Organisatoren der Tour de Franz: Karin Pucher und Rony Hohenberger



Blumenschmuckwettbewerb

Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden ausschließlich von 2 Gärtnerinnen der Fördergemeinschaft Garten ermittelt.

Kategorie Der Garten als Nahrungsquelle

1. Josef Kofler
2. Nicole Tengg

Kategorie Rund ums Haus

1. Doris und Helmut Ebner
2. Gerlinde und Herbert Lassnig
3. Herta Steiner

Kategorie Fensterschmuck, Balkon & Wohnblöcke

1. Sarah Marginter

Kategorie Garten als Erholungsraum

1. Karin und Gerda Glabischnig
2. Julia Frank-Glanznig und Jutta Glanznig
3. Gabriele Bernsteiner
4. Renate Fiebinger

Ihr Sport- und Tourismusreferent
GV Otto Steiner

> Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gastgeberinnen und Gastgeber!



TVB Vorsitzende
Mag.ª Veronika Zorn-Jäger

Teilsanierung R2-Radweg Ossiacher See Nordufer

Der Radweg rund um den Ossiacher See zählt zu einem der beliebtesten Radwege in Kärnten. Der Abschnitt entlang des Nordufers (R2), von der Gemeinde Steindorf bis in die Marktgemeinde Treffen, war im Laufe der Jahre durch Schäden im Asphalt (Schlaglöcher, Risse etc.) immer mehr in Mitleidenschaft gezogen worden. Nun investierten die Gemeinden Treffen und Steindorf sowie der TVB Gerlitzten Alpe – Ossiacher See in eine Teilsanierung des Radwegs R2.

Die Vorsitzende: „Auch wenn die Radwege nicht in den Aufgabenbereich der TVBs fallen, haben wir aufgrund der hohen Bedeutung für den Tourismus eine Ausnahme gemacht.“

Die beiden Bürgermeister Klaus Glanznig und Georg Kavalan danken für die gute Zusammenarbeit. „Die Gemeinden haben derzeit finanziell zu kämpfen und freuen sich daher, dass diese wichtige Maßnahme gemeinsam mit dem Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See ermöglicht wurde.“

Investiert wurden gesamt (Marktgemeinde Treffen und Gemeinde Steindorf) ca. € 196.000,00 brutto, 50 % der Kosten (ca. € 98.000,00) wurden vom Tourismusverband Gerlitzten Alpe–Ossiacher See übernommen.

Gästehrungen in der Markt- gemeinde Treffen

Am 14. Juli 2025 wurde Frau Bea Nikoley für 50 Jahre Urlaub bei Frau Tschabuschnig feierlich geehrt – im Beisein von Vizebürgermeister Andreas Fillei, Otto Steiner und Mag.ª Veronika Zorn-Jäger.

Am 28. Juli 2025 wurde die Familie Adolphy für ihre langjährige Urlaubstreue beim Drassmannhof in Winklern geehrt:

30 Jahre: Familie Adolphy und Tochter Saskia
Hucklenbruch

15 Jahre: Stefan Hucklenbruch sowie
Dominick Adolphy

Die Glückwünsche überbrachten Bürgermeister Klaus Glanznig und Mag.ª Veronika Zorn-Jäger persönlich. Am 30. Juli 2025 fand im Haus Schützenhof die Ehrung der Familien Paulmann und Wänke statt, die jeweils auf 5 Jahre Urlaubstreue zurückblicken.

Am 31. Juli 2025 wurde Frau Angelika Fählöh beim Stoffwirt von Herrn Bernd Mitterer sowie von Mag.ª

Veronika Zorn-Jäger, Vizebürgermeister Andreas Fillei und dem Referenten für Sport und Tourismus, Otto Steiner, feierlich für 61 Jahre Urlaubstreue in Kärnten ausgezeichnet.

Am 20. August 2025 durften schließlich die Familien Beck und Nessman in der Villa Marienhof ihre Ehrung für jeweils 5 Jahre Urlaub am Ossiacher See entgegennehmen. Mögen noch viele weitere erholsame Urlaube in unserer wunderschönen Region folgen!



© Haus Tschabuschnig

14.07.2025 – Haus Tschabuschnig

v. l. n. r.: Referent für Sport und Tourismus, Otto Steiner; Vorsitzende des TVBs, Mag.ª Veronika Zorn-Jäger; Vzbgm. Andreas Fillei, Agnes Stefanschitz, Bea Nikoley, Angelika Tschabuschnig, Gerd Tranninger, Johannes Gasser, Sabine Holzeis, Julia Tschabuschnig mit Sohn Paul Tschabuschnig-Slunka



© Birgit Kramer

28.07.2025 – Drassmannhof, Familie Adolphy & Hucklenbruch

v. l. n. r.: Vorsitzende des TVBs, Mag.ª Veronika Zorn-Jäger; Matthias Kramer, Herr und Frau Adolphy, Bgm. Klaus Glanznig, Herr und Frau Kramer, Referent für Sport und Tourismus, Otto Steiner; Saskia Hucklenbruch, Dominick Adolphy mit Tochter Marlia, Lena Adolphy, Stefan Hucklenbruch mit Tochter Amelie Vorne: Johanna, Jonas und Jakob Kramer



© Otto Steiner

31.07.2025 – Stoffwirt

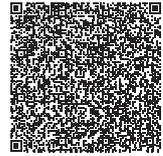
v. l. n. r.: Vzbgm. Andreas Fillei, Lissi und Bernd Mitterer, Vorsitzende des TVBs, Mag.^a Veronika Zorn-Jäger; Angelika Fählöh, Referent für Sport und Tourismus, Otto Steiner

Herbstprogramm der Erlebnis CARD

Das Herbstprogramm der Erlebnis CARD (gültig von 1. September bis 2. November 2025) ist auch heuer wieder reich an Abwechslung: Slow Food Wanderung in Arriach, Herbstbaden am Ossiacher See, geführter Photowalk durch das Bleistätter Moor, Führung durch das Weingut Sternberg und vieles mehr. Alle Information zum Herbstprogramm finden Sie unter: <https://www.visitvillach.at/de/erlebnis-card.html>



Tourismusinformation
Sattendorf



Tourismusinformation
Bodensdorf

Ich wünsche Ihnen und Ihren Gästen noch eine schöne Herbstsaison!

Ihre Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Vorsitzende Tourismusverband Gerlitzen Alpe – Ossiacher See

75 JAHRE

5 Jahre Garantie¹
auf alle Modelle

Großes Jubiläum,
kleine Preise.

Leon Kombi
ab € 19.990,-²

Auch als Automatik und sportlicher FR erhältlich.

1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: € 3.000,- Jubiläumsbonus, € 1.500,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung, € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsproduktes über die Porsche Bank. Für Privatkunden, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis, gültig bis 30.11.2025 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA. Verbrauch: 0,3-6,6 l/100 km. Stromverbrauch: 15,5-20,1 kWh/100 km. CO₂-Emission: 7-149 g/km. Symbolfoto. Stand 09/2025.

drive Wiegele

BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach
Handwerksstraße 20
Tel. +43 4242 34502-0
www.wiegele.at

> Hurra – unsere neuen „Taferlklassler“ sind da!



Mit großer Freude, glänzenden Augen, viel Neugier und ein wenig Aufregung wurden am 15. September unsere neuen Taferlklassler an den drei Volksschulen unserer Gemeinde begrüßt. Für die Kinder begann ein ganz besonderer Lebensabschnitt – der erste Schultag! Mit bunten Schultüten, neugierigen Blicken und strahlenden Gesichtern wurden sie von den Pädagogen herzlich empfangen! Alles Gute für das 1. Schuljahr und viel Freude beim Lernen – für Euch beginnt jetzt eine spannende Reise voller Buchstaben, Zahlen und neuen Freundschaften.

Die ABC-Schützen der VS-Treffen



v.l.: Nathalie Zweiner, Lara Schmögl, Johanna Karnerl, Waltraud Kropiunik, Una Ljubljankic, Bgm. Klaus Glanznig, Karin Kohlweg, Dir. Gerald Wosatka

Die „Taferlklassler“ der VS-Sattendorf



v.l.: Sonja Christof-Köchel, Bgm. Klaus Glanznig, Dir.ⁱⁿ Cornelia Schwarzingler, Rutter Johannes, Nina Radeschnig

Die „Erstenklassler“ der Montessori-schule der Diakonie de La Tour



v.l.: Bgm. Klaus Glanznig, Clarissa Angermann, Dir. Mag. Herbert Prisslan, Sylvia Fellner



beschriftung | grafik | foliendesign | VILLACH

Dir. Mag. Cornelia Filippitsch

druck-schrift.com








- Logogestaltung
- Layouterstellung
- Fahrzeugbeschriftungen
- Schaufensterbeschriftungen
- Aufkleber, Folienschriftzüge
- Werbetafeln, Werbebanner
- Sichtschutzverklebungen
- Glasrückwände
- Visitenkarten, Flyer, Stempel

Ich freue mich auf Ihre Anfragen!

9500 Villach - Zauchen | Ferdinand-Wedenig Str. 8
+43 660 92 02 879 | office@druck-schrift.com

f i o

•• ÜBER 30 JAHRE ••
BERUFSERFAHRUNG

> Kleine Füße – großes Abenteuer

Start in die Kindertagesstätte und in den Kindergarten



Der erste Tag in der Kindertagesstätte bzw. im Kindergarten ist ein großer Schritt für unsere Kleinsten und natürlich auch für die Eltern.

Wir freuen uns, dass ihr alle da seid und wünschen Euch eine wunderschöne, fröhliche und lehrreiche Zeit!

Kindertagesstätte Treffen



v.l.: Lidija Kelava, Bgm. Klaus Glanznig, Leiterin Marlene Maier, Petra Geier, Gerda Niederl vorne: Nathalie Pekoll

Kindergarten Treffen



v.l.: Julia Kerschbaumer, Simone Zippusch, Bgm. Klaus Glanznig, Leiterin Marlene Maier, Julia Frank-Glanznig, Danielle Kastberger

Montessori Kinderhaus der Diakonie de La Tour



v.l.: Ankica Josic, Melanie Schulte, Bgm. Klaus Glanznig, Leiterin Miriam Pittino-Schumi, Sabrina Rasch

Let's DANCE

Neue Tanzkurse starten jetzt in Villach!

Tanzkurse Anfänger
Schüler, Jugend: Sa., 08.11. • 16.30 Uhr
Paare: Mi., 22.10. • 19.40 Uhr
 oder Sa., 25.10. • 19.50 Uhr

Tanzkurse Fortgeschrittene
Paare: Mi., 22.10. • 18.30 Uhr
 oder Sa., 08.11. • 18.45 Uhr

Spezialkurse
Bachata 4Beginners: Do., 06.11. • 19.50 Uhr
Disco Fox Stufe 1: Sa., 08.11. • 17.40 Uhr
Disco Fox Stufe 2: So., 09.11. • 15.45 Uhr

LINE Dance
4Ladies & Gentlemen: Mi., 12.11. – 16.20 Uhr

Tanzkurse nur für Ladies
Dance Workout: Di., 04.11. • 09.00 Uhr
Ladies Latin Cha Cha: Fr., 07.11. • 19.50 Uhr
Ladies Salsa Solo Style: Fr., 05.12. • 19.50 Uhr

Tanz SCHULE HUBER
 Villach - Nikolaigasse 4
 ☎ 0664/111 95 76
www.tanzschule-huber.at

Spielstube „Zum flinken Marienkäfer“



v.l.: Leiterin Doris Gasser, Bgm. Klaus Glanznig, Andrea Suntinger

> Nachmittagsbetreuung in der VS-Treffen und VS-Sattendorf



In der Nachmittagsbetreuung der VS-Treffen und VS-Sattendorf (GTS = Ganztagschulen) werden die Kinder nicht nur betreut, sondern auch spielerisch gefördert und beim Hausaufgaben machen und Lernen unterstützt. Außerdem gibt es jeden Tag zu Mittag ein köstliches Essen und nachmittags eine kleine Jause.

Es ist ein Ort zum Wohlfühlen, Freundschaften schließen und gemeinsam wachsen – Spiel und Spaß kommen auch nicht zu kurz.

Wir heißen auch alle Kinder in der GTS-Treffen und GTS-Sattendorf ganz herzlich willkommen und wünschen ein fröhliches, spannendes und erfolgreiches Schuljahr 2025/2026!



v.l. Kerstin Kleindienst, Dir. Gerd Wosatka, GTS-Leiterin Mag.ª Anita Igali, Bgm. Klaus Glanznig mit einem Teil der 47 Kinder



v.l. GTS-Leiterin Tatyana Stancheva, BA, Dir. Cornelia Schwarzinger, Bgm. Klaus Glanznig (insgesamt 23 Kinder)



**MARKTGEMEINDE TREFFEN
AM OSSIACHER SEE**
9521 Treffen / Kärnten

e-mail: treffen@ktn.gde.at Homepage: www.treffen.at

Az.: 523 – 09/U

Betr.: Lärmschutzverordnung

Datum: 30.04.2009
Auskünfte: Ing. Christian Unterkofler
Telefon: (0 42 48) 28 05-10
Fax: (0 42 48) 28 05-25

Bitte Eingaben ausschließlich an die Behörde richten und das Aktenzeichen anführen.

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 30.04.2009, mit der die Bestimmungen zum Schutze gegen Lärm erlassen werden (Lärmschutzverordnung)

Gemäß § 2 Abs. 4 Kärntner Landessicherheitspolizeigesetz - K-LSPG, LGBl. 74/1977, in der Fassung des Gesetzes LGBl. 16/2005, iVm § 12 Abs. 1 und 15 Kärntner Allgemeine Gemeindeordnung - K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998 in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 45/2007, wird verordnet:

§ 1

Lärmerregung

- (1) Die ungebührliche Erregung störenden Lärms ist verboten
- (2) Wer ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, begeht eine Verwaltungsübertretung.
- (3) Unter störendem Lärm sind die wegen ihrer Lautstärke für das menschliche Empfindungsvermögen unangenehm in Erscheinung tretenden Geräusche zu verstehen.
- (4) Lärm wird ungebührlicherweise erregt, wenn das Tun oder Unterlassen, das zur Erregung des Lärms führt, jene Rücksichten vermissen lässt, die im Zusammenleben mit anderen Menschen verlangt werden müssen.
- (5) Kein störender Lärm wird in ungebührlicherweise erregt durch Geräusche, die mit einer gemäß dem Kärntner Veranstaltungsgesetz 1997 durchgeführten Veranstaltung üblicherweise verbunden sind.

§ 2

Störender Lärm (§ 1 Abs. 2) wird jedenfalls ungebührlicherweise erregt

(§ 1 Abs. 3) durch:

Miele

— CENTER —
OLSACHER

**IHR REGIONALER
MIELE KUNDENDIENST
IN KÄRNTEN**



Offizieller Partnerbetrieb
**REPARATUR
BONUS**
Repariert statt ausrangiert.

SPITTAL
T +43 4762 420 00

VILLACH
T +43 4242 340 00



Am 26. Juli 2025 hatten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sattendorf allen Grund zum Feiern. Fast auf den Tag genau (Gründungsversammlung 25. Juli 1925) kann die Feuerwehr ein wenig stolz und mit viel Freude auf ihre **100-jährige Geschichte** zurückblicken.

Der Einladung zum Festakt folgten zahlreiche Ehrengäste aus Politik, befreundeten Feuerwehren und Vereinen, der Österreichischen Wasserrettung Einsatzstelle Sattendorf, treue Wegbegleiter, sowie viele Teilnehmer aus der lokalen Bevölkerung. Der Veranstaltung beigewohnt haben u.a. Landtagspräsident Ing. **Reinhart ROHR**, der Bezirkshauptmann von Villach Land, Mag. Dr. **Bernd RIEPAN**, Hausherr BGM **Klaus GLANZNIG**, Amtskollegen wie Nationalratsabgeordneter BGM **Max LINDER** aus Afritz, BGM **Gerald EBNER** aus Arriach, Landtagsabgeordneter DI **Christof SEYMANN**, Nationalratsabgeordneter **Wendelin MÖLZER**, zahlreiche Vertreter des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen, Bezirksfeuerwehrkommandant **OBR Libert PEKOLL**, Abschnittsfeuerwehrkommandant **ABI Wolfgang MAIER**, Gemeindefeuerwehrkommandant **HBI Daniel FRANK**, Ehrenvizepräsident E-LBD **Josef MESCHIK**, BR-ÖBFV **Helmut PETSCHAR**, der Einsatzstellenleiter der ÖWR Einsatzstelle Sattendorf **Helmut WEISSENSTEINER** u.v.a.



Festakt

Nach dem Eintreffen und Begrüßen der Gastfeuerwehren und Wasserrettung inklusive Spalierempfang, wurde durch den **Kommandanten OBI Ing. Hermann FISCHER jun.** der offizielle Festakt eröffnet. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der **KELAG Bauernkappelle**. In seinem kurzweiligen Rückblick verwies der Kommandant auf das Vermächtnis der Gründer, welche mit einfachsten Mitteln, mutig und idealistisch für das Allgemeinwohl eingestanden sind. Im Wandel der Zeit haben sich viele neue Aufgaben und Herausforderungen ergeben, der Grundgedanke des uneigennütigen Helfens jedoch ist glücklicherweise über Generationen weitergeführt worden. So darf sich die Kameradschaft heute als moderne, top-ausgestattete und vielseitige Organisation präsentieren, welche zuversichtlich in die Zukunft schaut, auch die nächsten Jahrzehnte einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit, Kameradschaft und Kulturpflege zu leisten.

Voll des Dankes, Lobes und Wertschätzung waren die Grußworte der Ehrengäste, wobei jeder Redner auch seine persönliche Anekdote zum Besten gegeben hat. So wurde neben erfrischenden Begebenheiten die das Kameradschaftsleben mit sich bringt, auch über Herausforderungen und deren erfolgreiche Bewältigung berichtet. Ein ökumenischer Segen hat den Festakt bereichert, bevor der Kommandant in seinen Abschlussworten seinen **aufrechten DANK** für die **tatkräftige Unterstützung** von **Gemeinde, politischen Verantwortlichen, Unterstützern** aus der **lokalen Wirtschaft, Gönnern** und **Förderern** sowie zahlreichen **Spendern** zum Ausdruck bringt, ohne die das

System Freiwillige Feuerwehr so nicht funktionieren würde. **Gedankt sei aber auch allen Freiwilligen** für ihren unentgeltlichen Dienst zum Wohle der Allgemeinheit, sowie den Familien und Freunden, die das ehrenamtliche Engagement ihrer Partner mittragen.

Ausklang

Nach dem offiziellen Festakt ging es für die Besucher zum gemütlichen und geselligen Teil über. Im Festzelt wurden die Gäste nicht nur kulinarisch versorgt, sondern vom **Trio M.O.S.** (Musik ohne Strom) sowie in weiterer Folge von der **Partyband „Combo“** unterhalten. Ein weiteres Highlight des Abends war mit Sicherheit die heißersehnte Ziehung der Tombola-Lose, bei der zahlreiche attraktive Preise gewonnen wurden.



Abschließend möchte es die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Sattendorf nicht ver-

absäumen, allen Unterstützern, Gönnern und Besuchern für das entgegengebrachte Vertrauen und den Besuch herzlich zu danken. Der erzielte Erlös fließt zu 100% in die Anschaffung von Ausrüstung zum Schutz und Wohle der Bevölkerung – ein herzliches vergeltes Gott und Gut Heil!

Bericht: Kdt.-Stv. BI Thomas Fleischhacker, BA MA
Fotos: FF Sattendorf, Martina Trampitsch

> Aufruf: Betreiber:in für 24/7 Selbstversorgungsladen in Sattendorf gesucht!

Die Gemeinde Treffen sucht eine engagierte Person, einen landwirtschaftlichen Betrieb oder ein kleines Unternehmen, das einen 24/7 Selbstversorgungsladen in Sattendorf (neben der Volksschule, Ausgangspunkt der Finsterbach-Wanderung) betreiben möchte.



Zielgruppe:

Der Aufruf richtet sich insbesondere an **bäuerliche Direktvermarkter:innen**, Jungunternehmer:innen und Betreiber:innen bestehender Hofläden, die ihre Produkte unkompliziert und ohne großen Mehraufwand vermarkten möchten. Auch für innovative Nahversorger, die neue Vertriebswege ausprobieren möchten, bietet sich hier eine attraktive Möglichkeit.

Der Standort bietet:

- **Strom- und Wasseranschluss**
- **Gepflasterte Fläche als Fundament**
- **Möglichkeit für einen Anhänger, Container** oder eine **Gartenhütte als Verkaufseinheit.**
- **Möglichkeit zur individuellen Gestaltung der Verkaufseinheit** (Design, Produktpalette, oder Zusatzangebote wie z.B. den Standort zusätzlich am Wochenende bewirtschaftet zu betreiben – Frühstückskaffee, Jausenverkauf für Wanderer, kleine Veranstaltungen, etc.

Ziel ist es, die Nahversorgung in unserer Gemeinde zu stärken und gleichzeitig Einheimischen wie auch Wandernden eine unkomplizierte Einkaufsmöglichkeit zu bieten.

Die Gemeinde sieht dieses Projekt als **innovatives Modellprojekt mit Pilotcharakter**, das bei Erfolg auch in anderen Ortsteilen umgesetzt werden könnte. Um den Start zu erleichtern, wird ein fairer Pachtvertrag vereinbart. Zusätzlich kann die Gemeinde das Projekt kommunikativ begleiten und über die Gemeindezeitung, die Website und Social Media bekannt machen, um den Betrieb von Beginn an zu unterstützen.

Fördermöglichkeiten:

Vom Land Kärnten gibt es eine Fördermöglichkeit zu regionalen Selbstbedienungsläden und Nahversorgungsinfrastruktur, die womöglich in Anspruch genommen werden kann. Es wird empfohlen, weitere mögliche Förderungen (z. B. über LEADER oder Wirtschaftskammer) zu prüfen. Die Gemeinde und die KEM-Managerin unterstützen Interessierte gerne bei der Abklärung potenzieller Förderprogramme.

Rechtliche Rahmenbedingungen:

- Gebäude bis 25 m² sind mitteilungsspflichtig, größere Einheiten sind bewilligungsspflichtig.

- Das Grundstück liegt im Bauland-Wohngebiet, die Nutzung zur Nahversorgung ist möglich.
- Das Grundstück liegt in der gelben Gefahrenzone der Wildbach- und Lawinerverbauung, eine Abstimmung vor Einreichung wird empfohlen.
- Ob und in welchem Ausmaß eine gewerberechtliche Genehmigung notwendig ist,

klären Sie bitte direkt mit der BH Villach-Land, Bereich Gewerberecht (Tel.: 050536 / 61206).

Haben Sie Interesse?

Dann melden Sie sich bitte direkt im Gemeindeamt Treffen bei Frau Julia Kramer (Sekretariat Bürgermeister) Tel.: 04248/2805-22 oder julia.kramer@ktn.gde.at Alle weiteren Details können mit der Gemeinde besprochen und abgestimmt werden. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

HONDA

Die Honda Schneefräsen mit zweistufigem System

Von verschneiten Einfahrten bis hin zu den höchsten Skigebieten – immer die richtige Wahl!

Hausmesse in Villach am Fr, 17. & Sa, 18. Oktober
Frühbezug auf Schneefräsen und Stromerzeuger

LANDTECHNIK
 Villach GmbH
 9500 Villach-West, Badstubenweg 63, 04242/58861
www.landtechnik.co.at

NEERING FOR *Life*

> Treffner Kulturwochen 2025

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, gerne informieren wir Sie über die heurigen Termine der Treffner Kulturwochen.

Es erwartet Sie wieder ein buntes Programm unterschiedlicher Veranstaltungen. Weitere Informationen zu den

einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte aus dem Folder (Postwurfsendung an jeden Haushalt) oder auf unserer Homepage unter www.treffner.at

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
25.10.2025	Eröffnung KUWO	Marktmusik Treffen	Kultursaal
31.10.2025	Fest der Stimmen	WK Volkskult / KUA Gde Treffen	eduCARE
06.11.2025	Kneipp Vortrag	Kneipp Aktiv Club	Wappensaal
14.11., 16.11, 21.11., 22.11.	LJ Theater	LJ Treffen	Kultursaal
09.11.2025	Kasperltheater	KUA Gde Treffen	Kultursaal
20.+21.11.2025	Adventmarkt	Diakonie de La Tour	Werkstätte Meierei
20.11.2025	Vortrag Dr. Wadl	KUA Gde Treffen	Kultursaal
27.11.2025	Kirchenkabarett	Evang. Kirche Einöde	Bethaus Einöde
28.11.2025	Abschlussabend	Gemischter Chor	Kultursaal
28.11.2025	Adventmarkt	Goldhaubenfrauen	Kultursaal
29.11.2025	Lichterprobe	Schuhplattler Sattendorf	Dorfplatz Sattendorf
30.11.2025	Advent am See	ÖWR Sattendorf	Seepark Annenheim
30.11.2025	Capriva - Adventbesuch		Capriva del Friuli
08.12.2025	Christkindlmarkt	MMT	Dorfplatz Treffen
20.12.2025	Konzert Free Voices	KUA Gde Treffen	eduCARE

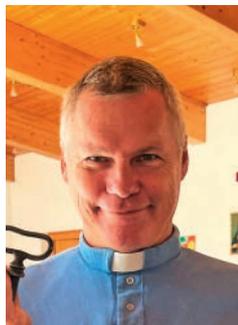
> Abschied und Neuanfang in unserer Pfarre Sattendorf St.Bartholomäus

Herr Pfarrer Mag. Gabor Köbli wird neben seinen beiden Pfarren Gnesau und Zedlitzdorf nun auch die Pfarre St. Margarethen in der Reichenau übernehmen und wurde daher von seinem Dienst in unserer Pfarre Sattendorf entbunden.

Im Rahmen des Sattendorfer Kirchale Kirchtags feierten wir mit unserem Pfarrer Mag. Gabor Köbli seine letzte Messe in unserer Pfarre, mitgestaltet vom MGV Ossiach und dem Trio M.O.S.

Mit einem wehmütigen, aber dankbaren Herzen nahmen wir nach 16 Jahren seines seelsorgerischen Engagements, seiner frischen, herzlichen und unkomplizierten Art, Abschied von ihm.

Wie sehr Mag. Gabor Köbli wertgeschätzt wird sah man an den zahlreichen Gottesdienstbesuchern und den offiziellen Abordnungen der drei Gemeinden und



Pfarrer Geistl. Rat Mag. Jacek Wesoly



Pfarrer Mag. Gabor Köbli

Pfarrgemeinden seines Wirkens. Auch die Abschiedsgeschenke der Pfarrgemeinde und auch der Gemeinde Treffen zeigten diese Wertschätzung, und wurden mit dem Wunsch überreicht, dass Mag. Gabor Köbli sich immer gerne an die Zeit in unserer Pfarre erinnern möge.

So verbleiben wir: Dankbar rückwärts, mutig vorwärts, gläubig aufwärts, liebevoll seitwärts. (Ludwig Esch/SJ)

So möge seine Zeit behütet und gesegnet sein.

Im September dürfen wir unseren neuen Pfarrer Geistl. Rat Mag. Jacek Wesoly in unserer Pfarre Sattendorf herzlich willkommen heißen, und freuen uns auf neue Impulse und gemeinsame Schritte im Glauben.

Für die Pfarre Sattendorf
Sigrid Karl und Dorelies Rapotz-Mölzer

> Neue Einsatzbekleidung für unsere Feuerwehr – aus Grün wird Blau



Bei der jüngsten Übung durfte sich die Mannschaft der Freiwillige Feuerwehr Treffen über eine wichtige Neuerung freuen: Die Kameradinnen und Kameraden haben die neue österreichweit einheitliche Einsatzbekleidung KS-03 in Empfang genommen. Da bei der FF Treffen ein Großteil der alten Bekleidung in die Jahre gekommen ist wurde entschieden, die gesamte Mannschaft neu auszustatten. Die Wahl fiel auf den österreichischen Hersteller Texport. Ein weiterer Grund, warum beschlossen wurde dies heuer noch zu bestellen ist, dass die Finanzierung zu je einem Drittel vom Land Kärnten und dem Landesfeuerwehrverband übernommen wurden.

Damit ist unsere Feuerwehr bestens für künftige Einsätze gerüstet und auf dem modernsten Stand der Technik. Die KS-03 bietet zahlreiche Vorteile gegenüber der bisherigen Ausrüstung:

- Verbesserter Schutz: Das Material ist hitze- und flammresistenter und schützt die Einsatzkräfte noch besser bei Bränden im Außenangriff und anderen Gefahrenlagen.

- Hoher Tragekomfort: Durch die ergonomische Passform, optimierte Schnittführung und atmungsaktive Stoffe lässt sich die Bekleidung auch bei langen Einsätzen angenehm tragen.
- Sichtbarkeit und Sicherheit: Auffällige Reflexstreifen sorgen dafür, dass die Feuerwehrleute auch bei Dunkelheit und schlechter Sicht gut erkennbar sind.
- Praktische Details: Zahlreiche Taschen und Halterungen ermöglichen es, wichtige Einsatzmittel schnell griffbereit zu haben.
- Langlebigkeit: Robuste Materialien sorgen dafür, dass die Bekleidung den hohen Anforderungen im Einsatzalltag lange standhält.

Mit der Anschaffung der KS-03 ist unsere Feuerwehr nicht nur technisch bestens ausgestattet, sondern zeigt auch, dass die Sicherheit der Einsatzkräfte höchste Priorität hat. Wir möchten uns hiermit bei der Gemeinde und bei allen Beteiligten herzlich bedanken, die diese Investition möglich gemacht haben.

> DANKE!!!

Wir, die Gemeindefeuerwehren, möchten uns noch einmal bei allen unseren Kameraden aber vor allem bei den vielen Familienmitgliedern und freiwilligen Helfern/innen die uns bei der Landesmeisterschaft der Kärntner Feuerwehren am 29. Juni so tatkräftig unterstützt haben bedanken. Ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen!!! Nach dem Motto „Wir kommen wenn ihr uns ruft“ war es diesmal umgekehrt. In diesem Sinne DANKE für eure Unterstützung.

Eure Feuerwehren der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See



> 16. Gegendtalcup: Rekordjahr für Kärntens größte Tennis-Turnierserie

Die Turnierserie **Gegendtalcup**, ausgetragen von den Tennisvereinen Afritzer See, Treffen und Annenheim, fand heuer bereits zum **16. Mal** statt und erreichte einen neuen Höhepunkt: Mit 470 Teilnehmern und rund 500 Matches ist der Bewerb die größte Tennis-Turnierserie Kärntens. Erstmals wurde auch der Bewerb Damen Doppel ausgetragen – und sofort stark angenommen. Auf dem Programm standen Einzel- und Doppelbewerbe für Damen und Herren, ein Mixed-Bewerb sowie der **+55-Bewerb**. Nach spannenden Spielen sicherten sich unter anderem **Thomas Wirth** (Herren A) und **Larissa Mayer** (Damen A) die Titel. Im Doppel glänzten **Nikola Milovanovic / Ralph Unterlercher** sowie **Valentina und Larissa Mayer**, im Mixed siegte das Duo **Milovanovic/ Koban**.

Sieger bei den Herren **+55, Josef Wiedner**.

Die Gesamtsieger konnten sich über wertvolle Preise freuen – ermöglicht durch die Unterstützung zahlreicher Sponsoren, allen voran Hirter Bier, XXXLutz, Makita, Panaceo, Tennisshop Total, Tennisshop Antonitsch, Yonex, Saubermacher, Bacher Reisen, Versicherungsagentur Moritz und Chrisport.

Bei der stimmungsvollen Siegerehrung gratulierten prominente Ehrengäste, darunter Bgm. **Klaus Glanznig**, **Bgm. & NRAbg. Max Linder**, **KTV-Präsidentin Dr.ⁱⁿ Elke Romauch**, Sportreferent **Otto Steiner** sowie **Daniel Steiner** (Hirter Bier).

Der Gegendtalcup 2025 setzte damit neue Maßstäbe und bestätigte seinen Stellenwert als sportliches wie gesellschaftliches Highlight in Kärnten.



STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

Für die herbstliche
Gemütlichkeit.

ECHTE KÄRNTNER QUALITÄT –
ALLES AUS EINER HAND.

T: +43 4247 / 2080-0
www.strussnig.com



KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb



KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER

DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700

Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung §57a - Lackierung



> 26. TSV Schloss Treffen OPEN im Zuge des Gegendtal-Cup:



Gruppenbild: Sieger und Finalisten, mit Ehrengast Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. Andreas Fillei, KTV Präsidentin Elke Romauch sowie Vorstandsmitglieder Obmann Martin Kalin, Stellvertreter Daniel Steiner, Kassier Alexander Mayer, Turnierleiter Christoph Brandstätter und Stellvertreter Wilfried Hinteregger, Manuel Kalin, GV und Sportreferent Otto Steiner

Ein besonderes sportliches Highlight war auch heuer wieder das im Zuge des Gegendtal-Cup 2025 (mit TC Afritz & TC Annenheim) bereits zum 26. Mal ausgetragene Turnier – „TSV Schloss Treffen Open“. Neben hochklassigen Spielen in den vielen Bewerbungen wurden unsere knapp 150 Teilnehmer und die Zuschauer, eine ganze Woche bei bestem Wetter, mit bester Kulinarik durch unser Platzwart- und Kantinen-Team, sowie Live-Musik bei der stattgefundenen Players-Party verwöhnt.

Wir gratulieren den Siegern:

Herren Einzel A: **Thomas Wirth** & Finalist **Mathias Pirker**

Herren Einzel B: **Michael Unterlercher** & Finalist **Liam Steinwender**

Herren Doppel: **Tobis Smoliner / Moritz Steiner** & Finalisten **Ralph Unterlecher / Nikola Milovanovic**

Damen Einzel A: **Larissa Mayer** & Finalistin **Michaela Possegger**



Damen Einzel B: **Valentina Mayer** & **Lena Katholnig**

Damen Doppel: **Stella Gritzning / Julia Koban** & Finalisten **Sarah Stubner / Lena Katholnig**

Mixed Doppel: **Julia Koban / Nikola Milovanovic** & Finalisten **Leonie Magnes / Lucas Petschnig**

Herren +55: **Thomas Futschik** & Finalist **Wolfram Eisses**

Ich bedanke mich recht herzlich für die Organisation bei unserer Turnierleitung (gesamtes Team rund um Vereinsmitglied Christoph Brandstätter und Hinteregger Wilfried), sowie allen teilnehmenden Tennisbegeisterten. Bei allen Sponsoren, Unterstützern und freiwilligen Helfern - vielen lieben Dank!

Mit sportlichem Gruß
Ing. Martin Kalin (Obmann)

> TSV Schloss Treffen, Kid's Sommercamps 2025



Nach den im Frühjahr gestarteten Jugendtrainings haben wir unseren Vereinskinder und auch neuen Tenniskinder während der Sommerferien auch wieder 2 intensive Tennis Wochen anbieten können, wo wir insgesamt 41 Kinder Montag – Freitag von 08:00 – 14:30 die Freude an Bewegung und Gemeinschaft näher bringen konnten.

Dabei wurde nicht nur Tennis gespielt, sondern verschiedenste Bewegungs-, Geschicklichkeitsübungen und Athletiktrainings am und Abseits vom Platz spielerisch umgesetzt.

Auch der Spass Abseits, mit Ausflügen zum Bach (Reifenfahren), Bowling, Tischtennis, Pedallos und Gesellschaftsspielen am Nachmittag, kam nicht zu kurz.

Kulinarisch wurden die Kids auch während der gesamten 2 Wochen durch die vereinsinterne Kantine mit Vielfalt versorgt.

Zum Abschluss jeder Woche wurden nach den Siegerehrungen der Tennisbewerbe, alle Teilnehmer vom Verein zum Grillen eingeladen und es wurde bei gutem Essen und bester Laune gemeinsam gefeiert.

Den Kindern hat es sichtlich Spaß gemacht!



Ich bedanke mich recht herzlich für die Organisation bei unserem Jugend-Referent Gert Fankhauser sowie Trainern, Head Coach Selina Kalin, Herwig Ebner, Hermann Ebner, Elisabeth Stefaner (LIVING SLEFNESS), Markus Führer (Richtig Guat), Lara Frank (LC Villach), Antonia Steiner, Lena Kleinberger, Lorenz Steiner und Thomas Bacher sowie den engagierten Kindern und den mitwirkenden Eltern, bei allen Sponsoren (Hirter, Bio Bauernhof Stefaner, Billa Niederdorf Katharina Bacher) und allen Unterstützern die es möglich machen vielen lieben Dank!

Mit sportlichem Gruß
Ing. Martin Kalin (Obmann)

HAWE Bau steht für Qualität und Handschlag



- Sanierungen und Kernsanierungen
- Zu- und Umbauten wie auch Neubauten jeglicher Art
- Außenanlagen (Pflasterungen, Versickerungen, Randleisten sowie Bewehrte Erde usw.)
- Herstellen von Fundamentierungen und Stützwänden
- Trockenbau sowie Maler- und Spachtelarbeiten
- Gewerbebau



HAWE BAU

9241 Wernberg
Gewerbeweg 6
Mobil: 0664/3985505
E-Mail: office@hawe-bau.at
www.hawe-bau.at

> Skikaiser Franz Klammer und sein prominentes Gefolge erradelten 50.000 Euro für den guten Zweck

Olympiasieger Franz Klammer lud am Mittwoch, dem 6. August, zur 23. Auflage der Charity-Radausfahrt „Tour de Franz“. Im prominent besetzten Teilnehmerfeld rannte nicht nur der Schmäh. Für den guten Zweck konnten stolze 50.000 Euro gesammelt werden.

Für den guten Zweck traten heimische Promis bei der Charity-Radausfahrt „Tour de Franz“ auch heuer wieder in die Pedale. Bereits zum 23. Mal lud Skikaiser Franz Klammer zu diesem karitativen und zugleich sportlichen Event. Zahlreiche Freunde, Wegbegleiter, Sportler und Vertreter der Wirtschaft folgten dem Ruf des Olympiasiegers und der Organisatoren Ronny Hohenberger und Karin Pucher.

Start- und Zielort dieser außergewöhnlichen Charity-Veranstaltung war dieses Mal der neue Sportplatz in Treffen. Die Streckenlänge betrug rund 95 Kilometer, die Route führte über den Villacher Hauptplatz, Velden, das Rosental, den Faaker See, Fürnitz und das Krastal zurück nach Treffen.

„Es war wieder einmal eine herrliche Ausfahrt, das Wetter war bestens, die Stimmung hervorragend. Was gibt es Schöneres, als mit Freunden für den guten Zweck zu radeln“, sagte Klammer im Ziel. Nachsatz des Skikaisers: „Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut.“

Mit dabei war nicht zum ersten Mal auch Kärntens Landeshauptmann Peter Kaiser: „Wie schon mehrfach erlebt, ist dieser Zusammenhalt, dieses Miteinander mit Freunden etwas Besonderes. Das gilt auch für diese wunderbare Radfahrt durch das schönste Bundesland Österreichs.“

Auch Kärntens Rad-Aushängeschild Marco Haller zeigte sich angetan: „Die Tour de Franz ist für mich ein Fixtermin und eine gemütliche Ausfahrt mit Freunden und Bekannten. Außerdem geht es auch um die gute Sache.“

Ähnlich bilanzierte Kärntens Ski-Olympiasiegerin Kathi Truppe nach ihrer „Tour de Franz“: „Mir hat es ziemlich getaugt. Ich habe viele nette, neue Leute kennengelernt und die Route führte bei mir quasi vor der Haustüre am Faaker See vorbei. Und für den guten Zweck ist man immer gerne dabei.“

Ski-Weltmeisterin Nici Schmidhofer: „Auch beim zweiten Mal war es ein Privileg, dabei zu sein. Die Tour de Franz strahlt genau diese Gemütlichkeit aus, die den Franz auszeichnet.“



v.l.: 1.Vzbgm. Andreas Fillei, Ronny Hohenberger, Franz Klammer, Karin Pucher, Bgm. Klaus Glanznig, Nici Schmidhofer, Kathi Truppe, OB Thilo Michler

Abgestrampelt haben sich auch Olympiasieger Felix Gottwald, Para-Olympiasieger Markus Salcher, Ex-Ruder-Weltmeister Martin Kobau, Red-Bull-Sportler Axel Naglich sowie Klammers ehemalige Skikollegen Klaus Heidegger und Franz Weber. Ebenso mit dabei waren Vertreter aus der Wirtschaft wie Herbert Waldner (Riedergarten) und Walter Wiedenbauer (Sto) sowie Bad Kleinkirchheims Bürgermeister Matthias Krenn.

Im Ziel rannte natürlich der Schmäh und der gute Zweck stand auch bei der großen Tombola im Mittelpunkt.

Die Gesamtspendensumme von 50.000 Euro kann sich auch heuer wieder sehen lassen. Damit werden erneut Kinder und Familien aus Kärnten, die Hilfe benötigen, unterstützt.

„Die Tour de Franz ist eben nicht nur eine tolle und lustige Ausfahrt mit hervorragenden Sportlern, begeisterten Hobbyradlern und Freunden, sondern auch eine perfekte Möglichkeit, um Menschen zu helfen, die es notwendig haben“, sagt Klammer, der auch davon schwärmt, dass die „Tour de Franz“ in den vergangenen mehr als zwei Jahrzehnten weite Teile Kärntens befahren hat: „Da gab es viele schöne Eindrücke vom Weißensee bis nach Hüttenberg.“

Der Ursprung der „Tour de Franz“ war übrigens eine Ausfahrt der Hobbyradrunde Feistritz/Drau, der auch Klammer angehört. Was mit einem Dutzend Teilnehmern begann, wuchs von Jahr zu Jahr und wurde rasch eine Radausfahrt für den guten Zweck.

TREFFNER BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol

Baubüro Feldkirchen

Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen

T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at

www.swietelsky.com

> Liebe Sportfreunde!



Am 1. Juni 2025 war es endlich so weit: Nach einer dreijährigen Pause konnte der SV Ideal Wohnbau Treffen sein großes Comeback auf dem eigenen Sportplatz feiern! Ein besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister Klaus Glanznig, der das Projekt mit viel Einsatz begleitet und ermöglicht hat. Ohne diese tatkräftige Unterstützung wäre ein Neustart in dieser Form nicht möglich gewesen. Trotz der schwierigen vergangenen Jahre ist die Entwicklung im Verein äußerst erfreulich: Der Nachwuchsbereich wächst,

und auch eine Reservemannschaft konnte wieder aufgestellt werden – ein starkes Zeichen für den neuen Aufschwung! Liebe Eltern, wenn eure Kinder fußballbegeistert sind, meldet euch bitte bei Nachwuchsleiter Herrn Auer Bernhard bzw. Nachwuchsleiter Stlv. Herrn Alexander MARKO. Kommt vorbei und seht unseren Kindern und mittlerweile 11 Trainern und Trainerinnen bei ihrer großartigen Arbeit zu. Trotz des Neubeginns haben wir uns im Frühjahr 2024 entschieden, am Projekt des ÖFBs und des KFV „Helfende Hände“ teilzunehmen. Im September haben wir die Auszeichnung „Superklub“ erhalten. Neben einem angebotenen Gesundheitsworkshop im Frühjahr für Eltern, haben wir Nathalie Pekoll als Jugendschutzbeauftragte und Katrin Marktl als Gesundheitsbeauftragte gewinnen können und diese über den KFV & der ÖGKK auf Schulung geschickt. Es werden noch laufend Workshops für Eltern, Trainer/Innen und Kinder in Zukunft angeboten werden.

Mit großer Trauer mussten wir jedoch Abschied nehmen von DI Bernhard Gassler sen., der uns viel zu früh verlassen hat. Gerade in den schwierigen Zeiten war er es, der den Verein mit unermüdlichem Einsatz am Leben erhielt. Sein Engagement war beispiellos und bleibt für uns alle ein Vorbild. Ich durfte ihn seit Oktober 2023 als seine Stellvertreterin unterstützen und habe hautnah erlebt, mit wie viel Herzblut er für den Verein gelebt hat. Inzwischen wurde ein neuer Vorstand gewählt, den wir Ihnen gerne auch namentlich vorstellen möchten:

Auch sportlich geht es bergauf: Die Herbstsaison ist für unsere Kampfmannschaft sehr positiv gestartet. Wir hoffen auf eine erfolgreiche Saison mit spannenden Spielen und vielen Erfolgen. Besonders erfreulich ist, dass auch das Interesse der ZuschauerInnen sehr groß war. Die Treffner Bevölkerung nutzt die neue Anlage als Begegnungsort, genauso, wie wir es uns gewünscht haben – ein Platz, an dem sich Sportbegeisterte treffen, gemeinsam mitfeiern und unsere Mannschaften lautstark unterstützen. Wir möchten



hi. von li.: BGM Klaus Glanznig (Präsident), DI Christof Seymann (Schriftführer), Bernhard Auer (Nachwuchsleiter), Ing. Josef Pfeifhofer (Schriftführer Stlv.), Fabio Trezza (Sportlicher Leiter), Verena Elisabeth Krall, BEd (Obfrau), Michael Koloini (Obfrau Stlv.), Otto Steiner (Präsidiummitglied)
 vo. von li.: Alexander Marko (Nachwuchsleiter Stlv.), Sabrina Wunder (Kantinenleitung), Klaudia Kleinberger (KassierIn Stlv.ⁱⁿ), Nicole Huber (KassierIn), Jungstar Federico Koloini

uns an dieser Stelle auch herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die uns in den vergangenen Jahren – und auch weiterhin – die Treue halten. Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen!

Eine besonders erfreuliche Neuigkeit gibt es ebenfalls: Der Sportverein hat einen neuen Hauptsponsor, nämlich Ideal Wohnbau.

Lieber Andreas Fillei, ein großes Dankeschön für deine Unterstützung und dein Vertrauen in unseren Verein!

Erfreulicherweise bleibt uns unser Trainer Duo erhalten,



Martin und Michael Piuk. Auf die Frage, wie Martin „Tine“ Piuk die Entwicklung seiner Mannschaft einschätzt, zeigt sich der Trainer optimistisch: „Als Trainer der Kampfmannschaft bin ich mit der Entwicklung des Teams sehr zufrieden, auch wenn wir uns noch am Anfang des Prozesses befinden. Unser Ziel ist es, in dieser Saison den Aufstieg in die 1. Klasse zu schaffen. Der Grundstein dafür ist gelegt: Die ersten fünf Spiele konnten wir allesamt souverän für uns entscheiden. Ich fühle mich in Treffen sehr wohl und hoffe, noch viele Jahre hier arbeiten zu dürfen.“ Mit der neuen Anlage wurde die Reservemannschaft reaktiviert. Marco Wunder hat die Trainertätigkeit übernommen. Damit unser Neustart weiterhin gelingt, sind wir auch laufend auf der Suche nach Sponsoren. Jeder – auch noch so kleine – Beitrag hilft uns weiter und trägt dazu bei, den SV Ideal Wohnbau Treffen wieder nachhaltig aufzubauen. Wenn Sie Interesse haben, uns zu unterstützen, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme! Wir freuen uns auf viele weitere sportliche Erfolge, gemeinschaftliche Veranstaltungen und ein aktives Vereinsleben! Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden im Verein!

Mit sportlichen Grüßen, Verena Elisabeth Krall, BEd
 Obfrau SV Ideal Wohnbau Treffen

> Was für ein Auftritt bei der WM in Fréjus (Frankreich)!

Mit gleich zwei Gruppen war der SCO mit der Sektion Tanzsport bei der Weltmeisterschaft vertreten – und beide haben sich großartig präsentiert!

Unsere kleinen Hip-Hopper begeisterten das Publikum mit „Strong Girls“ und „Put on My Music“ und erreichten einen respektablen 6. Platz – ein starkes Ergebnis auf internationaler Bühne!

Die Wettkampfgruppe der Großen legte mit „RED LINE“ eine beeindruckende Performance aufs Parkett. Mit nur 0,5 Punkten Rückstand schrammten sie ganz knapp an der Medaille vorbei und landeten somit auf dem 4. Platz. Die ersten vier Plätze lagen innerhalb eines einzigen Punktes – spannender hätte es kaum sein können!

Mit einem Hauch mehr Glück hätten sie eine WM-Medaille mit nach Hause gebracht. Doch so ist der Sport manch-



mal: hart, ehrlich, und voller Emotionen. Wir sind sehr stolz! Ihr habt den SCO mit Stil und Leidenschaft vertreten!

Wir danken unseren Sponsoren! Ohne euch wäre die Teilnahme nicht möglich gewesen!

SEEHOTEL HOFFMANN; CAFE BISTRO BIERO BODENSDORF; SCO BODENSDORF; FASCHINGSGILDE TREFFEN; GEMEINDE STEINDORF; OBI BAUMARKT FELDKIRCHEN.

> Österreichische Wasserrettung Einsatzstelle Sattendorf



Eine aktive, ereignisreiche und wunderschöne Badesaison 2025 am Ossiacher See ist nun zu Ende! 30 Kinder haben in diesem Sommer an unseren Schwimmkursen teilgenommen und ca. 20 Kinder nahmen regelmäßig am Schwimmtraining teil. Ganz besonders freut uns, dass Eltern und Kinder am 09. August gemeinsam einen Erste-Hilfe Crashkurs absolviert haben.

Aber nicht nur die Jugend war fleißig dabei, sondern auch die Erwachsenen. So konnten insgesamt 27 Personen die Helferausbildung und 8 Personen die Retterausbildung positiv abschließen.

Nach der bestandenen Prüfung am 24. August begrüßen wir nun Fabienne Halbmayr, Birgit Pontasch, Sandro Noisternig und Robert Pichler als neue Einsatzkräfte in unserer Einsatzstelle.

Auch unser Nautikerteam hat Verstärkung bekommen und freut sich über Chris Poier als neuen Schiffsführer.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und bedanken uns für die vielen freiwilligen Stunden im Dienst der Wasserrettung!



Die Aufgabenwelt der Wasserrettung Sattendorf besteht aus Rettungsschwimmen, Tauchen, Fließwassereinsatz, Erste Hilfe und Jugendtraining. Als Wasserrettung sind wir das ganze Jahr mit Einsätzen, Übungen (Eisrettung, Bootsrettung, etc.) und Aus- und Weiterbildungen aktiv. Unzählige Einsätze machen es nötig, einen Fahrzeugtausch vorzunehmen, um unser Einsatzgebiet, das aus Afritzer See, Ossiacher See und den umliegenden Flüssen und Bächen besteht, weiterhin schnell mit Hilfe versorgen zu können.

Aus diesem Grund hoffen wir auf Ihre Unterstützung und freuen uns sehr über eine Spende!

Mitglied werden/spenden?
einfach QR-Code scannen/ Email schreiben
pr.sattendorf@oewr-kaernten.at
IBAN: AT18 4300 0100 0000 4656

Mitglied werden/spenden

Website

Facebook

Instagram



Spenden an:

OEW R Sattendorf
Sparda Bank Villach
IBAN: AT18 4300 0100 0000 4656
BIC: VBOEATWWXXX



> Marktmusik Treffen – zahlreiche Konzerte im Sommer

Kulturwocheneröffnung 2025

Die Marktmusik konnte heuer im Sommer vielfach gehört werden und wir bedanken uns herzlich für Ihren zahlreichen Besuch bei unseren Konzerten. Unsere Musikalischen Abendessen waren auch heuer wieder kulinarische und musikalische Leckerbissen. Damit diese auch so stattfinden können, braucht es viele helfende Hände und ein großartiges und eingespieltes Team, bei dem ich mich ganz herzlich bedanke.

Ende August bekamen wir Besuch vom Musikverein aus Frauenkirchen, welche die Heimatgemeinde von unserem Klarinettenisten Ernst Wilke ist. Leider hatten wir nur wenig Zeit uns kennen zu lernen. Aber bei einer kleineren Wanderung zu den Finsterbach Wasserfällen und einem gemeinsamen Konzert im Seepark in Annenheim konnten erste Kontakte geknüpft werden. Wir alle genossen diesen Abend bei Musik, burgenländischem Wein und Gyros, hervorragend zubereitet von unserem Kassier Hans Reinhart Moser. Die Marktmusik Treffen wird sicherlich in nächster Zeit im Seewinkel unsere neuen Freunden in Frauenkirchen besuchen.



vlnr.: Kapellmeister Michael Steiner, Christof Seymann, Ernst Wilke, BGM Klaus Glanznig, Obmann Alfred Brasch, BGM Hanes Schmid, Kapellmeister Klaus Tisch, Josef Frank

Die Sonne geht auf

Das ist der Titel des Eröffnungskonzertes zu den Treffner Kulturwochen 2025 am, welches die Marktmusik Treffen heuer veranstalten darf. Die Probenarbeiten sind intensiv. Karten bekommen Sie am **Samstag, 25.10.2025 um 19:30 Uhr im Kultursaal**. Karten bekommen Sie im Gemeindegemeindeamt und bei uns Musikern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, und lassen wir diesmal ausnahmsweise am Abend gemeinsam die Sonne aufgehen.

Christof Seymann, Obmann MMT



> Liebe Seniorinnen und Senioren!

Mit großer Freude laden wir Sie herzlich zu unserem diesjährigen **Seniorentag** ein!

Datum: Sonntag, 19. Oktober 2025

Beginn: 12:00 Uhr

Ort: Kuchlerwirt (Familie Hodzic)

Dieser besondere Tag ist Ihnen gewidmet – den Menschen, die mit ihrer Lebenserfahrung, ihrem Engagement und ihrer Weisheit unsere Gemeinschaft über viele Jahre geprägt und bereichert haben. Sie sind ein wertvoller Teil unserer Gemeinde und wir möchten „Danke“ sagen – für alles, was Sie geleistet haben und für das, was Sie immer noch täglich geben.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Kindern der VS-Sattendorf, SchülerInnen der Musikschule

Gegendtal-Bodensdorf und abschließend mit den „Memories“, die beliebte Schlager-Klassiker zum Besten geben. Die Moderation samt Gedichtbeiträgen übernimmt in bewährter Weise unser ehemaliger Amtsleiter, Herr Reinhard Glantschnig. Auch dürfen wir unsere „Community Nurse“ (Gemeindegemeindegemeinschaft), Frau Christina Schmidt, dazu erstmals begrüßen.

Die offizielle persönliche Einladung wird allen Seniorinnen und Senioren (65 Jahre und älter) am Postwege zugestellt! In meiner Vertretung wird Sie diesmal Herr Vzbgm. Andreas Fillei begrüßen, da ich bedauerlicherweise verhindert bin und wünsche ich Ihnen jetzt schon ein paar unterhaltsame Stunden in fröhlicher Runde.

Ihr Bürgermeister: Klaus Glanznig

> Geschichte – Kultur – Kameradschaft

Bei wolkenlosem Himmel und spätsommerlichem Sonnenschein ging es diesmal für die Mitglieder der Treffner Faschingsgilde in die europäische Kulturhauptstadt Görz/ Gorizia – Nova Gorica durch das Soča- bzw. Isonzotal. Bereits die Fahrt nach Tarvis und dann über den Predil-Pass war bei diesem feinen Wetter, in dieser traumhaften Bergwelt, etwas ganz Besonderes. Über Karfreit/Kobarid ging es weiter, vorbei an der mächtigen Festung Kluže oberhalb der Koritnica-Schlucht, einem wichtigen Denkmal für die Verteidigung der türkischen Invasionen, der Armee Napoleons und der Angriffe des Ersten Weltkriegs. In Görz angekommen, fiel uns sofort der Unterschied zwischen dem eher modernen, industriellen slowenischen Teil der Stadt (Nova Gorica) gegenüber den lieblicheren italienischen Vierteln (Gorizia) auf. Gleich am Anfang ging es auf die alte Burg, dem Castello di Gorizia, mit dem herrlichen Blick über die insgesamt doch ca. 47.000 Einwohner zählende Stadt.

Besonders interessant war der 1906 errichtete sehr schöne altösterreichische Bahnhof. Im Bahnhofsgebäude konnte man auf vielen Info-Tafeln auch sehr detailliert über die



1. hier stehen die rechten Füße in Slowenien und die linken in Italien (vor dem Bahnhofsgebäude)

damals wirtschaftliche so wichtige „Wochener Bahn“ von Jesenice zum Hafen in Triest erfahren. Für uns Kärntner war diese Bahn deshalb so wichtig, weil nördlich davon die ebenfalls 1906 eröffnete Karawankenbahn nach Villach und Klagenfurt eröffnet wurde.

Wie immer war natürlich das gemeinsame Mittagessen auf der italienischen Stadtseite der soziale Höhepunkt unseres Ausfluges.

Neben gutem Essen und Trinken konnte in lockerem Rahmen über alles Mögliche gesprochen, diskutiert und gelacht werden. Und obwohl wir ausgiebig zugelangt hatten, gab es dann noch einen Stadtpaziergang – der schließlich die meisten von uns auch noch in eine Gelateria (Eisdiele) lockte.

Auf der gemütlichen Heimreise über die Autobahn hinauf durch das Kanaltal, gab es viele lustige und spannende Gespräche im Bus, hin bis zu lustigen Ideen für den kommenden Fasching.



2. (mein Lieblingsbild) die gesamte Gruppe vor der Kirche beim Castello di Gorizia



3. supergemütlich beim Mittagessen

Die abschließenden Worte der Kanzlerin, Frau Doris Stuhlpfarrer, summierten den traumhaften Tag im etwas größeren Dreiländereck, mit einem herzlichen Dankeschön an unseren tollen Busfahrer, Herrn Armin Hölbling, von Klammerreisen und an die engagierte Planerin dieses Ausfluges, Frau Maria Zernatto.

Tra-la-la!
Werner Hardt-Stremayr



Ein Betrieb im
ARTA
Handwerksverbund

Tel. 0 42 42 / 4 55 54 • www.freundl.at



EINLADUNG ZUR WIEDER- ERÖFFNUNG DES KRAFTWERKS ARRIACH

WIR FREUEN UNS SEHR, SIE ZUR WIEDER-
ERÖFFNUNG UNSERES KRAFTWERKS
ARRIACH HERZLICH EINZULADEN.

Krafthaus Arriach, in der Klamm
Freitag, 17. Oktober 2025
13:00 – 18:00 Uhr

Beim Krafthaus Arriach stehen keine Parkmög-
lichkeiten zur Verfügung. Ein kostenloser Shuttle-
Bus verkehrt zwischen 13:00 und 18:00 Uhr.

Haltestellen:

- Sportplatz Treffen, Nähe Marktgemeindeamt
- Dorfplatz Arriach

**Kommen Sie vorbei – wir freuen uns darauf,
Ihnen das neue Kraftwerk und Schaltwerk
persönlich zu zeigen!**

**Kärnten
Netz**
EIN UNTERNEHMEN DER KELAG

kelag

> 58. internationales Bildhauer:innen-symposium 2025 im Krastal

10 sehr unterschiedliche Künstlerinnen und Künstler arbeiteten heuer im Steinbruch Lauster, und die Ergebnisse ihrer wochenlangen Arbeit waren besonders beeindruckend. Eine verblüffende Vielfalt, wie und was man mit Marmor gestalten und ausdrücken kann. Dem gesamten Team mit Romana Egartner ist hier wirklich Großes gelungen. Die Exponate können bis auf weiteres jederzeit beim Bildhauerhaus im Krastal bestaunt werden.



v.l.: GR Ing. Josef Pfeifhofer, Bgm. Klaus Glanznig, Ludwig Kittinger, Helmut Machhammer, Romana Egartner, Maureen Kägi, 1.Vzbgm. Andreas Fillei

Kunstwerk Krastal

Die heurige Saison fing im Krastal bereits mit Vorbereitungen Mittel April an, denn bereits Mitte Mai hielten die Künstler Romana Egartner und Niclas Anatol eine **einwöchige Lehrveranstaltung** mit Studentinnen und Studenten der Technischen Universität Wien und anschließend eine fünftägige Lehrveranstaltung, mit Jure Markota, mit der Universität für angewandte Kunst Wien ab.

Anfang Juni wurde die jährliche Personale von Peter Dörflinger eröffnet, diesmal mit einer Kooperation der Tanz- und Performance-Gruppe Netzwerk AKS unter der Leitung von Andrea K. Schlehwein aus Millstatt, die eine adaptierte Version des Stückes *While we are here..*, das bei



der Ingeborg Bachmann Kuppel Anfang Juni in Nova Goriza uraufgeführt wurde, choreographisch realisierte.

In der umfangreichen und sehr atmosphärischen Einzelausstellung wurden Arbeiten in Stein, Holz und Papier des langjährigen Vereinsmitglieds Peter Dörflinger gezeigt.

Anfang Juli startete das 58. internationale Steinbildhauer:innen Symposium, diesmal organisiert von Romana Egartner und Katharina Mörth. Der Arbeitstitel für die diesjährigen Teilnehmer:innen lautete:

POLYMORPH, also vielgestaltig. Die **zehn Künstlerinnen und Künstler** – Voooria Aria (KGS), Niclas Anatol (A), Gabriele Berger (A), Romana Egartner (A), Nina Herzog (A), Julie Glaspy (CAN), Branko Milanovic (SRB), Katharina Mörth (A), Armando Moriconi (ITA), Ariel Strukelj (SLO) – präsentierten bereits Mitte Juli ihre ersten Ergebnisse, ihre Bild-

hauerzeichnungen und Modelle im Bildhauer:innenHaus. Anfang August dann konnten die fertigen Bildhauerarbeiten auf dem Vorplatz des Bildhauer:innen Hauses in Kras aufgestellt werden. Diese Arbeiten sind bis ins kommende Jahr zugänglich, bis sie durch die Arbeiten des Folgesymposiums ausgewechselt werden.

Die „artist in residence“ war von Anfang August bis Anfang September im Krastal zu Gast. Es waren die Schweizer Künstlerin Maureen Kägi und der Wiener Künstler Ludwig Kittinger, die nach einem Monat intensiver Auseinandersetzung mit dem Ort und dem Krastaler Marmor jeweils acht Kleinskulpturen erarbeitet hatten.

> Aktivitäten der Gesunden Gemeinde

Im Herbst bieten wir im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ noch eine besondere Workshop Reihe an, die das Thema unserer psychischen Gesundheit vertieft und auch darauf eingeht, wie man Menschen aus der Umgebung beisteht:



Nach der Sommerpause wird die WALKING-GRUPPE wieder aktiv. Ab 23. September wird auch wöchentlich ein gemeinsames sportliches Gehen angeboten.

AKTIVE HILFE FÜR UNSERE PSYCHE

Wann: **Freitag, 17. Oktober, Freitag, 07. November**
Freitag, 14. November
 jeweils von 16:00 bis 18:00
 Wer: Mag. Martin Strugl
 klinischer Psychologe und Gesundheitspsychologe
 Wo: **Neuwirtlhaus** neben dem Gemeindeamt Treffen

Wir beschäftigen uns an drei Terminen mit der Stärkung der eigenen mentalen Gesundheit wie auch mit erfolgversprechenden Möglichkeiten, andere Menschen im Ausnahmezustand zu begleiten und Grundlegendes in deren Psyche zu erkennen, um aktiv Hilfe anbieten zu können. Abschließend werden die erworbenen Fähigkeiten anhand von Fallbeispielen praktisch angewendet. Anmeldung erforderlich unter 04248/ 2805 11 oder treffen@ktn.gde.at

Das Programm wird diese Saison sogar erweitert, nämlich es gibt 2 Geschwindigkeitsstufen, Gruppe 1 mit flottem Schritt und Gruppe 2 mit etwas gemütlicherem Tempo.

WALKING-GRUPPEN

Wann: **jeden Dienstag (ab 23. 9.2025)**
um 14.00 Uhr
 Wer: Gruppe 1: **Christa Glanznig**
 Gruppe 2: **Ingrid Hildebrandt**
 Wo: **am Parkplatz Volksschule Treffen**

Jeder ist herzlich willkommen, frei und unverbindlich bei den Gruppen mitzugehen.



Lust auf mehr Energie, Beweglichkeit und Selbstvertrauen? Unser Verein lädt dich herzlich zu 2 **kostenlosen Probestrainings** ein – unverbindlich, aber garantiert motivierend! Taekwon-Do ist eine traditionelle Kampfkunst ohne Körperkontakt – ideal für **Kinder, Jugendliche und Erwachsene**. Unser Motto:
 ✨ **Starte jetzt – dein Körper ist dein wertvollstes Kapital!**
 ✨ **Man muss sich nicht neu erfinden, nur offen für Neues sein!**

Trainingszeiten:

- **Kinder (6–13 Jahre):** Dienstag & Freitag 17:30 – 18:30 Uhr
- **Jugendliche & Erwachsene:** Dienstag & Freitag 18:30 – 20:00 Uhr
- **NEU:** Jeden Donnerstag vom 16. Oktober bis 18. Dezember – **Spezialthemen** & Trainingseinheit für Neueinsteiger (Einstieg jederzeit möglich!)

Ort: Volksschule Feld am See

Mehr Infos: www.taekwondo-austria.com ☎ 0676 593 55 02

Komm vorbei, lerne uns kennen und starte deine Reise im Taekwon-Do!



Schulleiter und Obmann
Kreer Sebastian, 3. Dan

Weitere Informationen gibt es auf unserer Website
www.taekwondo-austria.com oder unter 0676 593 55 02



Obst aus dem eigenen Garten wird immer beliebter

Der Herbst ist der ideale **Pflanzenzeitpunkt** für

- ▲ Obstbäume ▲ Zier- und Beerensträucher
- ▲ Heckenpflanzen ▲ Solitär- Form- und Nadelgehölze.

Es ist auch die Zeit, den Garten winterfit zu machen – Rasen düngen,

um ihn für den Winter zu stärken.

Zeitpunkt um

- Sträucher ▲ Hecken ▲ Stauden
- ▲ Bäume und Obstbäume zurückzuschneiden.

stilvolle Herbst- und Weihnachtsaccessoires

Tanja und Dietmar Karl



Pflanzen u. Pflanz Erde beim Fachbetrieb kaufen!

> 50 JAHRE Singkreis Treffen

Der Singkreis Treffen wurde im Jahre 1975 vom Lehrerehepaar Edeltraut und Reinhard Glinitzer gegründet.

Gründungsobfrau Edeltraut Glinitzer und Reinhard Glinitzer, Chorleiter der ersten Stunde, verstanden es von Beginn an, junge wie auch ältere Frauen und Männer für den Gesang zu begeistern und Menschen damit Freude zu bereiten. Elf Sängerninnen und Sängern zählte der Chor bei seiner Gründung, bald wuchs die Zahl auf über 30 an, bestens betreut bis heute durch die Obleute Irmgard Sabutsch, Johann Hanak, Elisabeth Ebner und wieder Edeltraut Glinitzer.



Sowohl weltliche als auch geistliche Lieder wurden gesungen. Unser LIEDGUT umfasst Kärntner Lieder und Volkslieder aus aller Welt (häufig in den Landessprachen), dazu Kunstlieder aus allen Epochen vom Mittelalter bis zum 21. Jh. Die wiederholten SINGWOCHEN und Sing-Wochenenden (Bad Kleinkirchheim u.a.) brachten erfolgreiche Proben und festigten die Chorgemeinschaft. Der Singkreis war Gast bei verschiedensten Anlässen wie Erntedank, Kirchtag, Hochzeiten, Beerdigungen und Taufen, wirkte bei Gottesdiensten in Treffen, St. Ruprecht und Villach mit (Rundfunkgottesdienst), und bei kirchlichen Veranstaltungen (Bischöfliche Visitationen, Konfirmation, ...), sowie beim Carinthischen Sommer.



Auch Fahrten, Konzerte und Auftritte in den PARTNERSTÄDTEN Öhringen und Capriva standen auf dem Programm.

Gerne wurden auch bei JUBILÄEN einheimischer und auswärtiger Vereine und Personen Lieder vorgelesen, so unter anderem beim Besuch von Christoph Zernatto als damaliger Landeshauptmann in Treffen. In der „GEGENDTALER PASSION“ wirkten einige von uns mit (Volk, Apostel).




SenYOGA®
Bewegt durchs Leben

SENSibles Yoga auf und mit dem Stuhl für Menschen ab 55!

- Di., 14.10., 10.15 Uhr • Fr., 17.10., 11.15 Uhr
- Sa., 08.11., 10.15 Uhr

TANZSCHULE HUBER
Villach - Nikolaigasse 4
Anmeldung: ☎ 0664/111 95 76
www.tanzschule-huber.at

Legasthenie ist keine Krankheit




Lern- und Legastheniewerkstätte
Schnecken-tempo
Dellacherweg 14 / 9521 Treffen

Angebot:
Legasthienetraining / Dyskalkulietraining /
Lerncoaching / Nachhilfe (1. bis 8. Schulstufe)

Mobil: +43 650 54 38 134 (Andrea) · +43 650 9933 182 (Sarah)

www.schnecken-tempo.at · E-Mail: lega@schnecken-tempo.at

Beim „TREFFNER FASCHING“ waren Sängerinnen und Sänger mit eigenen Texten aktiv, zu Beginn noch mit selbst „geschneiderten“ Kostümen („Schlossgeister“ ...) Bei Eröffnung der „TREFFNER KULTURWOCHE“ durch den Singkreis bildeten meist Persönlichkeiten aus Musik und Literatur die Themenschwerpunkte: Aus KÄRNTEN: O. Bünker, H. Drewes, Regina Ebner, G. Glawischnig, G. Mittergradnegger, J. Mülle, S.Ortner, A. Schmid, F. Stimpfl, Guido Zernatto (ORF-Aufzeichnung).



CHORAUFLÜGEN in Österreich und im benachbarten Ausland: Italien (Capriva, Venedig, Triest), Deutschland (Öhringen, Berlin ...) Slowenien, Ungarn, Schweiz. Aufzeichnungen von Rundfunk (11), Fernsehen (3), sowie Tonträger dokumentieren unser Wirken. Gute Zusammenarbeit mit den anderen Kulturträgern wirkt bis heute gemeinschaftsfördernd und belebt das Treffner Kulturleben. Auch nach so vielen Jahren macht uns das gemeinsame Singen und gemütliche Beisammensein noch immer Freude. Ein Jubiläumskonzert ist zum 50. Jahrestag am 13. Dezember um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Treffner geplant.



WELTBEKANNTE: J.S.Bach, Beethoven, Goethe, J.Haydn, Händel, Mozart u. Daponte, J. Strauß. ANDERE THEMEN, etwa „500 Jahre Amerika“ (1992), „90 Jahre Volksabstimmung in Europa“, „100 Jahre Lied und Musik aus dem Gegendtal“, Vorträge zu Gesundheit, Reisen u.a. Auch auswärts gab es schöne Gesangsauftritte bei den

Alle ehemaligen Sängerinnen und Sänger werden herzlich eingeladen.

Edeltraut Glinitzer Spitzer Martina Reinhard Glinitzer
Obfrau *Schriftführerin* *Chorleiter*

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Ihre Medien-partnerin für regionale Werbung



Ottilie Langer

LANGER MEDIEN PARTNER *in*

Mocha Mousse · Farbe des Jahres 2025

Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung



Langer Medien Partnerin
 A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
 T. 0664 92 00 659 | M. office@ottielanger.at

SEVEN SUNDAYS

Weil Du individuelle Schlafbedürfnisse hast, wählst Du Dein SEVEN SUNDAYS Schlafsystem ganz nach Deinen persönlichen Vorzügen aus.

Endlich ein Schlafsystem, das sich Dir anpasst!

10 Jahre Garantie



daniela schwarz

schlafberatung

0699 111 462 18

schwarzdany@gmx.at

seven sundays

weil großartiges mit einer guten nacht beginnt

Pilates

Pilates ist die Trainingsmethode, welche Ihren Körper unabhängig von Ihrem Alter und Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit, mehr Balance und Beweglichkeit verleiht. Durch gleichzeitige Kräftigung und Mobilisierung der Muskulatur, in Verbindung mit einer Atemtechnik, die während der Bewegung Rumpf, Schultern und Hüfte koordiniert, wird das muskuläre Gleichgewicht im Bewegungsapparat wieder hergestellt.

Mehr Gelenkigkeit, Kraft und Muskelspannung, verbesserte Atmung und Haltung sowie weniger Rückenprobleme sind nur einige Aspekte von vielen, die durch das Training erzielt werden.

KURSDetails:

BEGINN: jeden Mittwoch ab 10. September 2025 (fortlaufend)

ZEIT: 18.00-19.00 Uhr

ORT: Freizeitraum der de La Tour Schulen Treffen, Niederdorferstraße 36

KONTAKT: Mag.^a Margrit Schmölder, diplomierte Pilates-, Indian-Balance-, Gesundheits- und Bodywork-Trainerin

TELEFON: 0650 5410080

E-MAIL: margrit.schmoelzer@gmx.at

Dr.ⁱⁿ Julia Moser,
Allgemeinmedizinerin in Afritz

U r l a u b

Über Ersuchen von Frau Dr.ⁱⁿ Julia Moser wird mitgeteilt, dass die Ordination

**vom 27. Oktober bis 31. Oktober 2025
wegen Urlaub geschlossen ist.**

**Nächste Ordination ist am 03. November 2025
zu den gewohnten Ordinationszeiten.**

Vertretung haben:

Dr.ⁱⁿ Iris Pilgram nach telefonischer Vereinbarung
sowie
alle umliegenden diensthabenden Ärzte
während deren Ordinationszeiten.

EBNER Wohnen mit Holz?
TISCHLEREI tischlerei-ebner.com

Arbeits- oder Freizeitunfall – der kleine Unterschied mit großen Folgen fürs Bankkonto

Ein Unfall passiert schnell: am Dach, auf der Leiter, im Auto oder auch beim Fußballspielen. Für Unternehmer macht es aber einen gewaltigen Unterschied, ob es als Arbeits- oder Freizeitunfall gilt. Beim Arbeitsunfall springt die SVS ein: Heilbehandlung, Reha, Verletztengeld und bei Dauerschaden sogar eine Rente. Beim Freizeitunfall übernimmt die Krankenkasse zwar die Arztkosten, aber Einkommensersatz gibt es nur eingeschränkt – außer mit einer extra Versicherung, und eine Unfallrente gibt es nie.

Genau das ist die Realität: Die eigene Arbeitskraft ist das größte Kapital. Fällt man länger aus, laufen Fixkosten weiter – Miete, Leasingraten, Material, vielleicht auch Löhne. Und die Rechnungen hören nicht auf, nur weil man gerade im Krankenbett liegt. Deshalb muss die Argumentation im Fall des Falles passen: War's am Weg zur Baustelle, beim Materialholen oder im Lager? Solche Zusammenhänge sind entscheidend, weil dann auch die Absicherung greift.

Natürlich will das keiner erleben – aber wenn es kracht, ist es besser, vorbereitet zu sein. Viele Unternehmer haben zuerst gemeint: „Na, das brauch i net.“ Und später erkannte, wie wichtig es ist, genau zu wissen, wie man im Ernstfall abgesichert ist.

Noch ein Tipp: Eine freiwillige Weiterversicherung in der Unfallversicherung bei der SVS bringt für wenig Geld (rund 145 bis 217 Euro im Jahr, steuerlich absetzbar) deutlich mehr finanzielle Sicherheit.

Klare Zahlen, klare Entscheidungen – weil ein starkes Unternehmen klare Finanzen braucht.

tributaria

STEUER- & UNTERNEHMENSBERATUNG

Tributaria Wirtschaftstreuhand GesmbH | Pöllingerstr. 11 | A-9521 Treffen
T +43 (4248) 40 303 | wahrlich@tributaria.at | www.tributaria.at

Malerbetrieb
STEINER



Musil GmbH
Franz-Steiner-Weg 8
A-9521 Treffen

office@malerei-steiner.at
Tel.: 0 42 48 / 28 28



**DIE PFLEGENAHVERSORGUNG
EIN KOSTENFREIES ANGEBOT DER GEMEINDE TREFFEN**

Die Gemeinde Treffen gemeinsam mit den Gemeinden Bad Bleiberg, Afritz und Feistritz an der Gail bietet in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten, den Sozialhilfeverbänden und den Bezirkshauptmannschaften ein neues **kostenfreies** Service an, welches sich an **ältere Menschen und betreuende Angehörige** richtet.

PFLEGEKOORDINATION/COMMUNITY NURSING

Frau **Christina Schmidt** steht Ihnen als Pflegekoordinatorin/Community Nurse mit Rat und Tat zur Seite. Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich sowie
- Hilfestellung
 - bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe etc.)
 - bei der Organisation des Betreuungsaltages – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Leistungsangebote
 - bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige, finanzielle Förderung der Ersatzpflege, Pflegegeldförderung etc.)
 - bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten

Die Servicierung erfolgt – je nach Wunsch – telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme
Ihre Pflegekoordinatorin/Community Nurse
Christina Schmidt

Kontakt: Christina Schmidt T: 04248 2805 M: 0650 90 89 89 6

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



KEM / KLAR!

Kostenlose Klima- und Energiesprechstunden

Sprechstunde

Wir laden alle Interessierten zu kostenlosen Beratungsstunden ein.
Dort erhalten Bürger:innen praktische Tipps und Informationen zu Energie,
Förderungen und Klimawandelanpassung.

Schwerpunkt Themen für die nächste Sprechstunden im September:

- Laub & Kompostieren: Wohin mit dem Herbstlaub?
- Wann und wie pflanzt man Gehölze richtig?
- Förderungen für Sanieren & Energie

Termine:

Gemeindeamt Treffen: Di, 14. Okt. | 08:00 - 10:30 Uhr
Gemeindeamt Treffen: Di, 18. Nov. | 08:00 - 10:30 Uhr
Gemeindeamt Ossiach: Di, 25. Nov. | 09:00 - 12:00 Uhr
Gemeindeamt Steindorf: Mi, 25. Nov. | 08:00 - 10:00 Uhr
Gemeindeamt Arriach: Mi, 25. Nov. | 10:30 - 13:00 Uhr
Gemeindeamt Treffen: Mi, 25. Nov. | 14:00 - 15:30 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

jennifer.ploeschberger@mittelkaernten.at |

-KEINE SPRECHSTUNDEN IM DEZEMBER -

0664 1276796

**> Experten
im Focus**



Claus Schwarz, Versicherungsmakler

**Wenn das Leben sich
ändert: Achtung bei
Unfallversicherung**

Die Unfallversicherung ist für viele Menschen ein wichtiger Schutzbaustein – doch wie bei vielen Versicherungsverträgen gilt: Was einmal abgeschlossen wurde, passt **nicht automatisch für immer**. Besonders dann, wenn sich die Lebensumstände verändern, kann es schnell passieren, dass der Schutz nicht mehr vollständig greift, weil neue Risiken nicht ausreichend mitversichert sind oder sogar explizit ausgeschlossen wurden.

Ein aktuelles Beispiel ist der zunehmende Umstieg auf Mopeds oder Motorräder. Was viele dabei nicht bedenken: In manchen Unfallversicherungen ist das Motorradfahren mit einer **Mehrprämie** verbunden. Wer sich ein Zweirad zugelegt hat, sollte prüfen, ob das Risiko auch tatsächlich versichert ist.

Achtung: Diese Regelung könnte auch für die **Ablebensversicherungen** gelten!

Neue Hobbys könnten problematisch werden. Wer sich für sportliche Herausforderungen begeistert – etwa fürs **Klettern**, für **Motorsport** oder für das **Paragleiten** – bewegt sich unter Umständen außerhalb des versicherten Rahmens. Viele dieser sogenannten „Extremsportarten“ sind in Standard-Unfallversicherungen nicht automatisch enthalten. Wer also neue Freizeitaktivitäten für sich entdeckt, sollte kontrollieren, ob eine **Anpassung notwendig** ist.

Ein weiterer Punkt betrifft die berufliche Veränderung. Wer von einer Bürotätigkeit in einen körperlich fordernden Beruf wechselt, verändert auch sein Unfallrisiko deutlich. Auch hier kann es sein, dass bestimmte Risiken ausgeschlossen oder nur gegen Aufpreis versicherbar sind. Oft ist es sogar vertraglich vorgeschrieben, solche Änderungen zu melden.

Die Unfallversicherung ist – wie alle Versicherungsverträge – **kein statisches Produkt**. Sie lebt davon, regelmäßig überprüft und angepasst zu werden – besonders dann, wenn sich im Leben etwas ändert. Wer hier nicht aufpasst, riskiert im **Ernstfall einen Leistungsausschluss** – obwohl man sich eigentlich abgesichert fühlte.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre bestehende Unfallversicherung noch zu Ihrer aktuellen Lebenssituation passt, beraten wir Sie gerne und zeigen auf, worauf es zu achten gilt.

scfinanz

Versicherungsmakler
Berater in Versicherungsangelegenheiten
Vermögensberatung

claus.schwarz@sc-finanz.at
Tel. 04248 33 400 | M. 0699 10 00 10 70

> 2 sehr unterschiedliche Konzertabende im Seepark Annenheim

Im Juli war die **UDO Tribute Band** mit Gert Prix zu Gast im Seepark und begeisterte das Publikum mit einem Ausflug durch das musikalische Schaffen von Udo Jürgens. Kurzweilig, unterhaltsam, zum Mitsingen animierend – ein wunderschöner Sommerabend am See. Im August war es dann wieder so weit: **Die Roaring Sixties Company** rockte mit internationalen Hits der 60er- bis

80er-Jahre die Bühne. Tolle Musiker, die wirklich Freude und Spaß an ihrer „Arbeit“ vermittelten.

Neben der hohen Qualität der Darbietungen hatten beide Gruppen leider auch noch etwas gemeinsam: es blieben – unverständlicherweise – viele Plätze leer.





Bodensdorf Repair Café

Reparieren ist besser als wegwerfen!



Reparieren wir gemeinsam!
Kaputte Kaffeemaschine?
Defekte Heckenschere?
Textil- und Holzreparaturen

Wann?
Freitag, 20. Juni,
15:00 - ca. 18:00 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
jennifer.ploeschberger@mittelkaernten.at
oder 0664 127 6796

Wo? Dorfgarten Bodensdorf
(Bahnhofstraße 6, 9551)

Wir freuen uns auf Sie.

Dein Job, deine Wahl!

Wir finden den Job, der zu DIR passt.



Dachdecker Zimmerer Fliesenleger Schlosser
Vertrieb Reinigung Tischler Mechaniker Koch
Elektriker Maurer Objektbetreuung Installateur
Kommissionierter Maurer Staplerfahrer
Bauhelfer Allrounder Winterpersonal uvm.

Check deinen Job!



Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land

Maschinenring Villach - Hermagor
 Kreuznerstraße 380, 9710 Feistritz/Drau
 T 059060 214
www.maschinenring.at/jobs



Maschinenring



U Bau- und Möbeltischlerei UNTERKREUTER Treffen

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

> Aus der Gemeinde

Geburtstage



Geburtstage 15. Juli bis 05. September
Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert
zu diesem Ehrentag!

80 Jahre Hendricus Jacobus Krielen, Annenheim
Heidrun Irmentraud Prey, Stöcklweingarten
Gerhard Ennsbrunner, Treffen

85 Jahre Helene Baptist, Annenheim
Claus Duscher, Stöcklweingarten
Josef Haberl, Annenheim

90 Jahre Charlotte Prochiner, Köttwein
Friedrich Ortner, Buchholz
Ingeburg Weber, Treffen
Dr. Thomas Pettauer, Niederdorf

91 Jahre Viktoria Mayer, Töbring

92 Jahre Isabella Greimann, Treffen
Edith Nogradnig, Treffen

93 Jahre Gisela Oberrauter, Treffen

94 Jahre Stefanie Nadoba, Seespitz

96 Jahre Maria Rijavec, Annenheim
Elisabeth Neßmann, Treffen

97 Jahre Elfriede Kircher, Treffen

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums
wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

> Wir gratulieren ...



Herr Sebastian Kreer, „Master of Science in Engineering“
Sohn von Heidi und Sebastian Kreer.

Im Juli 2025 hat Sebastian berufsbegleitend das Masterstudium im Bereich „Industrial Engineering & Management“ an der Fachhochschule Kärnten mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Wir wünschen Dir für die Zukunft – sowohl persönlich als auch beruflich – alles Gute.

Rauchfangkehrer-Meisterbetrieb

ROBERT LENK



- Kaminsanierungen
- Reinigung aller Feuerstätten
- Ölbrennerreinigung & Wartung
- Abgasmessungen
- kompetente Beratung

www.lenk.at

Robert Lenk: T 0699/111 026 62
Timo Lenk: T 0699/196 802 23

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Villach
Klagenfurter Straße 68
T 050 199 6699
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at



Wir modernisieren Ihre Küche

mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb

Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen

☎ 0 42 48/27 93

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at



PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

> Aus der Gemeinde

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Brautpaaren und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



Samstag, 05. Juli 2025
Sarah Schützelhofer, Bad Bleiberg & Christof Frank,
Treffen am Ossiacher See



Samstag, 02. August 2025
Anita Berg & Dr.iur. Herwig Hasslacher,
Rosegg



Mittwoch, 13. August 2025
Melanie Kanatschnig & Sandro Schaller,
Treffen am Ossiacher See

Geburten



Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



Konstantin Zankl
Sohn von
Treffen am Ossiacher See